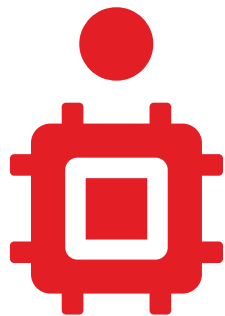




2024/2025
Campus



persönlich & digital
einfach genial.



Nutzen Sie unsere
100 Online-Services:



- Elektronisches Postfach
- Foto-Überweisung
- Mobiles Bezahlen
- Kontowecker
- giropay ... und
- 95 weitere

sparkasse-rhein-maas.de/digital

 Sparkasse
Rhein-Maas

Campus – Dein Gaesdonck-Handbuch

Kopf. Herz. Charakter. – diese drei Begriffe stehen für das, was hier auf der Gaesdonck im Mittelpunkt steht: Unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, sich zu gebildeten, glücklichen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln. Deshalb bieten wir dir hier an der Gaesdonck ein breites Angebot, welches in vielen Teilen weit über das einer „normalen“ Schule hinausgeht.

Auch in diesem Jahr findest du in unserem Campus-Heft daher zahlreiche Aktivitäten. Manche fordern eher den Kopf und sollen dich dabei unterstützen in der Schule das Beste aus dir herauszuholen, andere Aktivitäten stellen eher praktische, künstlerische, soziale oder natürlich sportliche Aspekte in den Mittelpunkt. Deine Internatspädagogin bzw. dein Internatspädagoge werden dich dabei unterstützen, deinen ganz persönlichen Aktivitäten-Mix herauszusuchen.

Grundsätzlich siehst du, dass es neben den Bildungsangeboten „Bildung Plus“ zwei verschiedene Kategorien an Campus-Angeboten gibt. Da sind zum einen die sogenannten „Qualifizierenden Angebote“. In diesen sollst du etwas Neues entdecken, erlernen oder Fähigkeiten, die du schon hast, verbessern und weiterentwickeln. Alle qualifizierenden Angebote haben am Ende eine Art Prüfung oder Beurteilung und du bekommst am Ende des Schuljahres zusammen mit deinem Schulzeugnis ein Zertifikat für diese Kurse. Die „Freizeitgestaltenden Angebote“ hingegen sollen den oft anstrengenden Schulalltag abrunden und einen Ausgleich bieten. Hier geht es darum, die Zeit gemeinsam und sinnvoll zu verbringen, Spaß zu haben und vielleicht ganz neue Seiten an sich zu entdecken. Probiere dich hier gerne aus!

Im ersten Rhythmus nach den Ferien erstellst du gemeinsam mit deiner Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen einen verbindlichen Wochenplan für das erste Schulhalbjahr. Dieser beinhaltet alle deine Verpflichtungen des Internatsalltages wie Nachhilfe, Musikunterricht, externe Tage, deine Campuszeit etc. und dient dir, deiner Internatspädagogin/deinem Internatspädagogen und deinen Eltern als Orientierung.

Die meisten Angebote in diesem Heft finden während der Campus-Zeit (17.15 bis 18.25 Uhr) statt und es wird von dir erwartet, dass du dich für mindestens zwei Kurse, die während Campus-Zeit angeboten werden, verbindlich entscheidest. Gerne darfst du natürlich zusätzlich auch Angebote wahrnehmen, die außerhalb der Campus-Zeit angeboten werden. Für Angebote im Kontext der Gaesdoncker Musik- und Kunstschule sowie Förderkurse der Schule bestehen übrigens Ausnahmeregelungen, so dass du diese Angebote auch nutzen kannst, wenn in dieser Zeit zum Beispiel deine Gruppenzeit liegt. Das Gleiche gilt für Tennis, Reiten und die Big Band.

Die Laufzeit der Kurse beträgt in der Regel ein Schulhalbjahr, wobei einige Angebote sich auch über das gesamte Schuljahr erstrecken. Die Anmeldung erfolgt online über die Homepage. Das genaue Anmeldeverfahren wird dir von deiner Internatspädagogin/deinem Internatspädagogen erklärt.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Stöbern!



Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Dein Tagesablauf | 7 |
| Dein Haus und deine Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner | 13 |
| Bildung Plus – Mehr als Schule | 17 |
| Advanced Class Arts & Design | 17 |
| Advanced Class Business Economics | 18 |
| Advanced Class Medical Science | 19 |
| Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben | 20 |
| Modulkurse | 22 |
| Nachhilfeangebote | 23 |
| Cambridge-ESOL | 24 |
| Campus-Zeit | 25 |
| Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat) | 25 |
| 10-Finger-Tastschreiben am PC | 25 |
| Entspannung | 26 |
| Fotografie-Kurs | 27 |
| Wie schreibe ich Gedichte | 28 |
| Griechisch (wahlweise mit Abschluss „Graecum“ in der Q2) | 30 |
| Griechische Mythologie: Die Irrfahrten des Odysseus | 31 |
| Philosophie | 32 |
| Robotik AG | 33 |
| Wie Siddharta zum Buddha wurde | 34 |

Inhalt

| | | |
|--------------------|---|-----------|
| Campus-Zeit | Freizeitgestaltende Angebote | 36 |
| | Ball-Apokalypse | 36 |
| | Badminton für Anfänger und Fortgeschrittene | 37 |
| | BOULDERN – Klettern für die Unterstufe | 38 |
| | Buchbinden | 39 |
| | Das große Backen | 40 |
| | Fußballtraining für die Oberstufe | 41 |
| | Fußballtraining für die Unterstufe | 42 |
| | Gaesdoncker Krafraum-AG | 43 |
| | Gemeinschaftsspiele | 45 |
| | Girls-Power | 45 |
| | Golf | 46 |
| | Häkel-Werkstatt | 48 |
| | Hallenhockey | 49 |
| | Juvethek – Die Juvenatsbibliothek | 50 |
| | Klostergarten | 51 |
| | Kendo – japanischer Schwertkampf | 52 |
| | Klettern für die Mittelstufe | 53 |
| | Konditionstraining | 54 |
| | Kreatives Malen | 55 |
| | Kreatives Schreiben | 56 |
| | Lauftraining – Wir gehen joggen | 57 |
| | Meisterköche | 58 |
| | Mental Health | 59 |
| | Pfadfinder für die Mittelstufe | 60 |
| | Retro Gaming | 61 |
| | Schach-AG | 63 |
| | Schola | 64 |
| | Selbstverteidigung und Dju Su | 65 |
| | Trampolin | 66 |
| | Volleyball | 67 |
| | Wasserspaß in der Gaesdoncker Schwimmhalle | 68 |

| | |
|---|-----------|
| Die Gaesdoncker Campus-Schulen | 69 |
| Gaesdoncker Kunstschule | 69 |
| Gaesdoncker Musikschule | 71 |
| Spirituelle Angebote | 73 |
| Gaesdonck Specials | 75 |
| Die Gaesdoncker Big-Band | 75 |
| Die Gaesdoncker Pfadfinder | 76 |
| Randa – unsere Berghütte in der Schweiz | 79 |
| Reiten | 80 |
| Segeln | 82 |
| Tennis | 83 |
| Gut zu wissen | 84 |
| Berufs- und Studienberatung („BuS-Konzept“) | 84 |
| Gaesdoncker Bus-Tutoren | 86 |
| Kinder College | 87 |
| Jahreskalender | 88 |



Dein Tagesablauf

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Es beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt für dich; vieles wird neu und unbekannt sein. Damit du dich in den ersten Tagen im Internat besser zurechtfindest, haben wir die nachfolgenden Seiten vorbereitet. Sie enthalten **Tagespläne** und einige **grundlegende Spielregeln** für das Zusammenleben in unserer Gemeinschaft. Besonders wichtig ist es, dass du zu den genannten Zeiten stets pünktlich erscheinst (Armbanduhr!), da sonst alle anderen auf dich warten müssen.

Werktags:

6.45 Uhr

Um diese Zeit wecken wir dich. Wir erwarten, dass du selbständig aufstehst. Du hast nun ausreichend Zeit, dich zu waschen, die Zähne zu putzen und dich anzuziehen. In dieser Zeit solltest du auch dein Bett machen und das Zimmer aufräumen, damit die Reinigungskraft morgens, wenn du in der Schule bist, dein Zimmer reinigen kann.

7.15 Uhr

Wir treffen uns gemeinsam, schulfertig und pünktlich im Stucksaal des Mensabereiches. Nach dem Morgengebet werden wir gemeinsam frühstücken und auch wenn du einmal keinen Hunger hast, gilt eine Anwesenheitspflicht bis mindestens 7.30 Uhr.

7.55 Uhr

In der Regel beginnt um diese Zeit dein Unterricht.

13:10 Uhr

Nach Schulschluss geht ihr selbständig zum Mittagessen. Wir legen Wert darauf, dass der Weg zum Speisesaal, das Warten auf die Essensausgabe und das gemeinsame Essen ohne viel Lärm und unnötige Hektik ablaufen. Am Eingang der Mensa ist täglich eine Mensaaufsicht. Hierfür ist es wichtig, dass du deinen Schülerschein dabei hast.

ab 13.10 Uhr

Zwischen 13.10 und 13.50 Uhr melden sich alle Schülerinnen und Schüler bei ihrer verantwortlichen Internatspädagogin bzw. ihrem Internatspädagogen im jeweiligen Haus an.

An etwa drei Tagen in der Woche (im Juvenat täglich) findet ab 14.00 Uhr eine angeleitete **Gruppen-Zeit** mit der Hausgemeinschaft statt, an der du bitte verpflichtend teilnimmst. An den anderen Tagen in der Woche hast du jetzt Freizeit zur freien Gestaltung.

Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe haben in der Regel Nachmittagsunterricht. Eure individuellen Zeiten erfahrt ihr mit der Bekanntgabe der Stundenpläne.

15.30 Uhr

Studier-Zeit: Spätestens um diese Zeit sitzt du auf deinem Platz in der Studierzeit, denn nun beginnt die Zeit, in der du deine **Hausaufgaben** und deine **Übungen** selbstständig, gewissenhaft und sorgfältig anfertigst. Anders als zu Hause erledigst du deine Hausaufgaben immer zu dieser festen Zeit und zusammen mit deinen Mitschülerinnen bzw. Mitschülern. Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richtet sich die Studierzeit nach dem individuellen Stundenplan.

Die Organisation der Studier-Zeit unterscheidet sich von Stufe zu Stufe. Sie enthält aber immer eine Organisationszeit, in der du deine Hausaufgaben und Termine in die dafür vorgesehene Agenda einträgst, eine Vokabellernzeit und eine Stillarbeitszeit, das sogenannte **Silentium**. Im Juvenat und ggf. in der Mittelstufe wird die Studier-Zeit von Lerngruppentutorinnen und -tutoren aus der Oberstufe unterstützt, um den Unterrichtsstoff in Kleingruppen zu vertiefen.

Nach Erledigung deiner Hausaufgaben musst du diese deiner zuständigen Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen zeigen und abzeichnen lassen. Wenn du deine Hausaufgaben bereits früher erledigt hast, nutze die Möglichkeit, dich auf anstehende Klassenarbeiten/Klausuren bzw. Präsentationen und Referate vorzubereiten.

Wenn du in der Lage bist, deine schulischen Verpflichtungen eigenverantwortlich und selbstständig zu erledigen und darüber hinaus deine schulischen Leistungen mindestens im guten Bereich liegen, dann kannst du insbesondere in der Oberstufe, nach individueller Absprache mit deiner Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen, deine Hausaufgaben statt im Silentium auch in einem der Lernräume anfertigen.

17.00 Uhr

Ende der Studier-Zeit; anschließend je nach Bedarf entweder Fortsetzung der Hausaufgaben in der „optionalen Studier-Zeit“, die Teilnahme an einem Angebot der Campus-Zeit oder – je nach deinem Wochenplan – auch Freizeit.

Schülerinnen oder Schüler des Tagesinternats können von den Eltern nach Absprache abgeholt werden, um z.B. zu Hause noch Aktivitäten nachgehen zu können.

Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richtet sich die Studierzeit nach dem individuellen Stundenplan.

17.15 Uhr

Campus-Zeit: In der Campus-Zeit werden dir diverse Angebote aus dem Freizeit- und Bildungsbereich der Gaesdonck unterbreitet. Sowohl Internatspädagoginnen und Internatspädagogen, Lehrerinnen und Lehrer als auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot. Du musst dich mindestens für zwei wöchentliche Angebote entscheiden und kannst selbstverständlich darüber hinaus auch weitere Kurse belegen.

In den ersten Tagen des neuen Schuljahres wird dann gemeinsam ein verbindlicher Wochenplan für dich erstellt. Dabei achten deine Internatspädagogin bzw. dein Internatspädagoge darauf, dass du einen ausgebalancierten Mix aus qualifizierenden und freizeitgestaltenden Aktivitäten wählst und auch die körperliche Bewegung nicht zu kurz kommt. Gleichzeitig sollst du ausreichend Zeit zur Erholung und für dich selbst haben. Durch den Wochenplan haben du, deine Eltern und deine Internatspädagogin/dein Internatspädagoge einen guten Überblick über deine Aktivitäten im Internatsalltag.

18.40 Uhr

Die Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats werden um diese Zeit von den Bussen abgeholt. Alle „Internen“ gehen zum Abendessen in den Stucksaal.

Nach dem Abendessen hast du noch einmal Freizeit. An manchen Abenden wird auch für die Schülerinnen und Schüler in den Häusern oder auch hausübergreifend ein attraktives Abendprogramm angeboten.

21.00 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Sexta bis zur Quarta finden sich im Haus ein (während der Winterzeit um 20.15 Uhr). Schülerinnen und Schüler der Untertertia bis zur Untersekunda sind ganzjährig bis 21.15 Uhr, Schülerinnen und Schüler ab der Obersekunda ganzjährig um 22.00 Uhr zurück im Haus.

22.00 Uhr

Betruhe

22.00 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Obersekunda bis Oberprima (EF bis Q2) begeben sich auf ihr Zimmer und verhalten sich ruhig. Anschließend löschen sie das Licht.

Freitags: (abweichende Zeiten)

14.00 Uhr Gruppen-Zeit

15.00 Uhr Studier-Zeit

16.30 Uhr Abfahrt der Busse für die tagesinternen Schülerinnen und Schüler

Hinweis zur Betreuung im Tagesinternat vor den Heimfahrts-Wochenenden:

Da sich die Tagesinternatsbetreuung an den zweiwöchentlichen Freitagen vor den Heimfahrtswochenenden zum „normalen“ Freitag mit dem üblichen Gruppenalltag unterscheidet, müssen deine Eltern deine An-/Abwesenheit für diese Tage mit der jeweiligen Internatspädagogin bzw. dem Internatspädagogen verbindlich im Wochenplan verankern. Sollten deine Eltern dich im Einzelfall bereits direkt nach dem Mittagessen um 14.00 Uhr abholen wollen, bitten wir unbedingt um rechtzeitige vorherige Absprache mit den betreuenden Internatspädagogen.

Samstags:

8.30 Uhr

Wecken

9.00 Uhr

Morgengebet, Frühstück im Stucksaal der Mensa

10.00 Uhr

Studier-Zeit: Alle Schülerinnen und Schüler des Vollinternats haben am Samstag eine zweistündige Studier-Zeit. Neben den Hausaufgaben und den Vorbereitungen auf anstehende Klausuren und Klassenarbeiten hast du die Möglichkeit Nachhilfe in den Hauptfächern zu nehmen. Diese wird nach Rücksprache mit deiner Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen organisiert.

12.30 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

Das **Samstagsprogramm** wird von Ferien zu Ferien geplant und beinhaltet eine Mischung aus Freizeit und Kultur. An jedem Internatssamstag wird somit ein interessantes und schülerorientiertes Programm angeboten.

18.40 Uhr

Abendessen

Nach dem Abendessen gestalten die älteren Schülerinnen und Schüler ihr Abendprogramm nach Absprache mit der Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen. In der Unter- und Mittelstufe gibt es ein angeleitetes Freizeitprogramm.

Die Bettruhe beginnt für alle Schülerinnen und Schüler, soweit nicht Veranstaltungen der Gruppe andere Zeiten erfordern, jeweils 15 Minuten später als an den Werktagen.

Die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Oberprima (Q1 und Q2) haben am Samstag bis 23.30 Uhr Ausgang.

Sonntags:

9.00 Uhr

Wecken, Waschen, Anziehen, Aufräumen

9.30 Uhr

Sonntags-Frühstück im jeweiligen Haus

10.30 Uhr

Beginn des sonntäglichen **Gottesdienstes** in der Klosterkirche. Um spätestens 9.55 Uhr solltest du in angemessener Kleidung und mit Andacht auf den dafür vorgesehenen Bänken in der Kirche Platz genommen haben.

Nach der Messe hast du Freizeit.

12.30 Uhr

Mittagessen

nachmittags:

Evtl. **gemeinschaftliche Freizeitunternehmungen**, die - je nach euren Vorschlägen und Interessen - entweder auf der Gaesdonck stattfinden oder uns in die nähere bzw. weitere Umgebung führen.

18.40 Uhr

Abendessen

Nach dem Abendessen: Freizeit

Am Sonntagabend gelten die gleichen Zeiten wie an Werktagen.

Plenum:

Etwa ein Mal alle ein bis zwei Monate findet am Sonntag das Internatsplenum statt. Hierbei trifft sich die ganze Internatsgemeinschaft nach dem Gottesdienst in einem festlichen Rahmen, um aktuelle Themen zu besprechen und Informationen auszutauschen. Danach gibt es ein besonderes sonntägliches Drei-Gänge-Menü. Die Anwesenheit aller Schülerinnen und Schüler am Plenums-Sonntag ist ausdrücklich erwünscht.

LADM

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte



LADM steht für Persönlichkeit, Kompetenz & Bodenständigkeit. Bei uns führt ein interdisziplinäres und engagiertes Team das Know-how verschiedenster Bereiche zusammen, um unseren Mandanten die besten Beratungslösungen zu bieten.

Wir bilden aus!

- Duales Studium Steuern & Wirtschaftsprüfung (m/w/d)
- Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Ausbildung zum Steuerfachangestellten (m/w/d)

Düsseldorf – Kempen – Münster – Uedem – Emmerich

karriere@ladm.com

www.ladm.com



Dein Haus und deine Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Auf der Gaesdonck bist du nie alleine. Neben deiner Klassengemeinschaft in der Schule bist du als Internatsschülerin bzw. Internatsschüler vor allem Teil deiner Hausgemeinschaft. Insgesamt gibt es zwölf Internatshäuser. Diese sind nach Geschlecht und Jahrgangsstufen aufgeteilt. Jedes Internatshaus hat einen Namen. Zum Beispiel ist das Haus Kapitoll das Internatshaus für Jungen der Unter- und Mittelstufe. Die anderen Internatshäuser sind Orbis, Quadrum und Phoenix für die Jungen der Mittel- und Oberstufe, Navona, Aurora und Aquila für die Mädchen, Tilia und Montecassino für die Tagesinternatsschülerinnen bzw. Schüler der Mittelstufe sowie Georg, Michael und Tobias für die Jungen und Mädchen im Juvenat (der Unterstufe).

Die Häuser im Juvenat

Haus Georg

Mädchen
Klasse: Sexta und Quinta (Klasse 5 bis 6)
Internatsform: Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Lachmann (lachmann@gaesdonck.de)

Haus Michael

Jungen
Klasse: Sexta und Quinta (Klasse 5 bis 6)
Internatsform: Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Dahmen (i.dahmen@gaesdonck.de)

Haus Tobias

Jungen
Klasse: Sexta und Quinta (Klasse 5 bis 6)
Internatsform: Tagesinternat mit Vollinternat
Internatspädagogin: Herr Hendricks (j.hendricks@gaesdonck.de)

Die Häuser der Mittel- und Oberstufe

Haus Navona

Mädchen
Klasse: Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Hinckers (hinckers@gaesdonck.de)

Haus Kapitel

Jungen
Klasse: Sexta bis Untertertia (Klasse 5 bis 8)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau de Groot (degroot@gaesdonck.de)

Haus Tilia

Mädchen
Klasse: Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 bis 10)
Internatsform: Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Wischerhoff (wischerhoff@gaesdonck.de)

Haus Orbis

Jungen
Klasse: Obertertia und Untersekunda (Klasse 9 bis 10)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Huyben (huyben@gaesdonck.de)

Haus Montecassino

Jungen
Klasse: Untertertia bis Untersekunda (Klasse 8 bis 10)
Internatsform: Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Kock (kock@gaesdonck.de)

Haus Quadrum

Jungen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Kubiak (kubiak@gaesdonck.de)

Haus Aquila

Mädchen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Voß (voss@gaesdonck.de)

Haus Phönix

Jungen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Schnittker (schnittker@gaesdonck.de)

Haus Aurora

Mädchen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Pieli (pieli@gaesdonck.de)

Wen man auch noch kennen sollte:

Direktor
Herr Dr. Oberdörster
oberdoerster@gaesdonck.de
02823 961-103

Schulleiterin
Frau Schleede-Schmalz
schleede-schmalz@gaesdonck.de
02823 961-121

Internatsleiter
Herr Gysbers
gysbers@gaesdonck.de
02823 961-102

Spiritual
Christoph Schwerhoff
schwerhoff@gaesdonck.de
02823 961-160

Ordensschwester
Schwester Theogade
theogarde@gaesdonck.de
02823 961-171

AZUBIS GESUCHT

BEWIRB DICH JETZT!



INDUSTRIEKAUFMANN (m/w/d)

KAUFMANN IM E-COMMERCE (m/w/d)

KAUFMANN FÜR MARKETINGKOMMUNIKATION (m/w/d)

EINZELHANDELSKAUFMANN (m/w/d)

FACHINFORMATIKER (m/w/d)

SCHUHMACHER (m/w/d)

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (m/w/d)

ELTEN

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG UND BIETEN DEN KICKSTART INS BERUFSLEBEN!

Du hast Lust auf eine abwechslungsreiche Ausbildung voller Praxiserfahrungen? Du möchtest Karriere in einer spitzen Arbeitsatmosphäre machen? Dann bist du bei ELTEN goldrichtig! Bewirb dich jetzt und wir starten gemeinsam durch. Unser HR Team freut sich auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und die letzten zwei Schulzeugnisse). Sende sie per E-Mail an [Bewerbung@elten.com](mailto:bewerbung@elten.com) oder nutze unser **Online-Formular** zum unkomplizierten Hochladen deiner Daten.

Alle Infos findest du unter [ELTEN.COM/AUSBILDUNG](https://www.elten.com/ausbildung).



ELTEN GmbH | Ostwall 7-13 | 47589 Uedem



Bildung Plus

Advanced Class Arts & Design

Ein Abitur zu haben, das ist gut. – Ein gutes Abitur zu haben ist noch besser.

Für ein Kunststudium ist jedoch das beste Abitur noch kein Garant für den Zugang zu Professoren. Hier müssen gestalterische Fähigkeiten nachgewiesen werden. Wer gestalten möchte als Architekt, Designer, Layouter oder Künstler braucht eine Mappe zur Bewerbung.

Die Advanced Class „Arts & Design“ der Gaesdoncker Kunstschule unterstützt gestalterisch hervorragende Schülerinnen und Schüler parallel zur Abiturvorbereitung im Mappenvorbereitungskurs bei der Suche nach Themen, nach einem Konzept für die Arbeiten und der Auswahl der Techniken.

Die Oberstufenschülerinnen und -schüler durchlaufen während der Oberstufe ein modulares Atelierangebot, das sie in besonderem Maße auf die wissenschaftliche Rezeption, praktisch ästhetische Kreation und theoretische Reflexion ästhetischer Phänomene vorbereitet. Während des gesamten Kurses liegt die Gestaltungshöhe im akademischen Sinne vollumfänglich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die sehr individuelle Begleitung der Schülerinnen und Schüler zielt demnach besonders auf die selbstständige Konzeption, kritische Rezeption und Durchführung gestalterischer Projekte.

Im Lauf des Kurses entstehen die notwendigen Arbeitsproben (Mappen), die Voraussetzung sind, um einen Zugang zu einem Studienplatz für die Studienwünsche Architektur, Design und Kunst zu erhalten. Diese werden auf die Zugangsvoraussetzungen der unterschiedlichen jeweils aktuellen universitären Bewerbungsverfahren geprüft und entwickelt.

Das Ergebnis der Advanced Class „Arts & Design“ ist die theoretische und praktische Reife, die einen Hochschulzugang ermöglicht und den Studienbeginn deutlich erleichtert.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Arts & Design müssen in der Regel am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Gruber eingereicht werden. Eine Aufnahme zu einem anderen Zeitpunkt ist unter Umständen möglich.

Advanced Class Business Economics

Das Curriculum der Advanced Class „Business Economics“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Der Exzellenz-Kurs wurde bereits im Schuljahr 2006/2007 in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg (IHK) als „Junior Business School Gaesdonck“ an der Gaesdonck entwickelt und gestartet. Er bietet seitdem eine intensive Förderung im Bereich der ökonomischen Bildung. Dafür stehen namhafte Referenten der IHK, bekannte Unternehmerpersönlichkeiten, lokale und regionale Wirtschaftsakteure sowie Vertreter der Hochschulen am Niederrhein als Referenten zur Verfügung.

Die einzelnen Module (Soft Skills, Elektronische Datenverarbeitung, Wirtschaftswissenschaften (inkl. Marketingprojekt), Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsethik) werden durch Tests oder der Präsentation von Ergebnissen nach Case Studies geprüft. Die Advanced Class „Business Economics“ startet jeweils im August bzw. September zu Beginn eines Schuljahres.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich in der Qualifikationsphase I der gymnasialen Oberstufe befinden, können sich die Module Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsenglisch als Projektkurs für ihre Schullaufbahn anrechnen lassen. Als Voraussetzung dafür müssen sie die Fächer Englisch oder Sozialwissenschaften als Referenzfächer in der Qualifikationsphase I gewählt haben.

Die Teilnahme endet mit einer Feierstunde, in der die Zeugnisse der Industrie- und Handelskammer (IHK-Zertifikat) und der Gaesdonck übergeben werden. Das Zertifikat der Gaesdonck enthält neben einer verbalisierten Endnote auch eine Ziffernote mit einer Dezimalstelle, die es von einer Teilnahmebescheinigung ohne Benotung unterscheidet. Dieses Zeugnis wird von der FOM Hochschule und von der Hochschule Rhein-Waal als Studienleistung anerkannt. Das in Englisch erreichbare Zertifikat hat die Stufe C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens und wird von vielen Hochschulen als Sprachnachweis akzeptiert.

Insgesamt wenden die Schülerinnen und Schüler innerhalb der zweijährigen Ausbildung mindestens 132 Zeitstunden (60 Min) für die Advanced Class „Business Economics“ auf. Die Gesamtstundenzahl kann aufgrund der Länge der Schuljahre und der Anzahl an verfügbaren Seminartagen variieren. Der Aufbau und die Abfolge der Module folgen didaktischen Kriterien und Prinzipien wie sie beispielsweise in den Fächern Sozialwissenschaften bzw. Sozialwissenschaften/Wirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen grundlegend sind.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Business Economics müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Bours eingereicht werden.

Advanced Class Medical Science

Das Curriculum der Advanced Class „Medical Science“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Die jeweils vierstündigen Studientage finden 14-tägig statt und folgen dem didaktischen Prinzip des Problembasierten-Lernens (PBL), welches auch in den Modell-/Reformstudiengängen der Medizin Anwendung findet.

Durch diese Methodik werden theoretische Inhalte (Anatomie, Physiologie, Biochemie, Naturwissenschaften u. a.) ergänzt durch Clinical Skills, die die Anwendung von diesen Inhalten in den Kontext des beruflichen Alltages von Ärztinnen und Ärzten stellen. Dabei werden mit den behandelten Untersuchungsmethoden insbesondere das kausale Denken und das Priorisieren in Untersuchungsprozessen vermittelt und trainiert.

Ergänzt werden diese Studientage durch sogenannte Medizinseminare, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zielorientiert an den PBL-Aufgabenstellungen arbeiten, wodurch der Proseminar-Charakter der einzelnen Module unterstützt wird.

Insgesamt 32 Studientage (8 Studientage je Semester) in Semester-Modulen zu:

- Bewegungsapparat
- Innere Organe
- Hämatologie, Infektiologie, Gynäkologie, Urologie
- Neurologie.

Insgesamt durchlaufen die Schülerinnen und Schüler damit 156 Unterrichtsstunden. Dazu kommen weitere 16 Unterrichtsstunden, in denen Prüfungen abgelegt werden.

An jedem Studientag stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vier Medizinerinnen und Mediziner zur Seite, welche die Klein-Lerngruppen leiten.

Ergänzt werden die Studientage durch eine Intensiv-Vorbereitung auf die Mediziner-tests TMS und HAM-Nat sowie Teilnahme an fachspezifischen Exkursionen.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Medical Science müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Dr. Kattelans eingereicht werden.

Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben

Sein Wissen in den MINT-Fächern testen

In den Naturwissenschaften gibt es zahlreiche Wettbewerbe, die nur darauf warten, dass du mitmachst und zeigst, was in dir und in deinem Team steckt! Erwähnt seien die Biologie-, Chemie- und die Physikolympiade als Einzelwettbewerbe, Dechemax und Freestyle Physics als Teamwettbewerbe, um nur einige Beispiele zu nennen.

Die Teilnahme an den Wettbewerben erfordert ein wenig Engagement über den normalen Schulunterricht hinaus. Man lernt dabei aber nicht nur etwas mehr über naturwissenschaftliche Inhalte, sondern erfährt auch vieles über das richtige und erfolgreiche Recherchieren im Internet oder in der Bibliothek. Darüber hinaus lohnt sich die Teilnahme, da viele Arbeitgeber und sogar auch Hochschulen mit Freuden das Engagement in einem Wettbewerb bei einer Bewerbung honorieren. Spaß macht es übrigens auch, das darf man nicht vergessen.

Die Teilnahme bei oben genannten Wettbewerben ist erst sinnvoll ab der Obertertia oder Untersekunda (Jahrgangsstufe 9 oder 10). Es gibt aber auch immer wieder für jüngere Schülerinnen und Schüler Angebote. Fragt einfach nach. Bei Fragen rund um das Thema können euch alle Lehrer der naturwissenschaftlichen Fachschaften weiterhelfen.

Als besondere Ansprechpartner könnt ihr euch an Frau Dr. Effertz und Herrn Harnisch wenden.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | je nach Ausschreibung |
| Teilnehmerzahl: | richtet sich nach dem Wettbewerb |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | nach Absprache |
| Kursleiter: | Frau Dr. Effertz, Herr Harnisch: effertz@gaesdonck.de, harnisch@gaesdonck.de |



Top Steuerberater

bestätigt vom FOCUS-Money
Steuerberaterertest 2020

Bewertet wurden insbesondere die Bereiche
Kompetenz und Spezialisierung. Zudem
punkteten wir durch unser Know-how in ...

- Betriebswirtschaftlicher Beratung
- Internationalem und europäischem Steuerrecht
- Nutzung digitaler Kommunikation
- Und durch das Qualitätssiegel der
DIN EN ISO-9001:2008 Zertifizierung

Wir danken unseren Mandanten
für ihr Vertrauen

Steuerberatung Lommen & Kollegen



Bahnhofstraße 30
46446 Emmerich
T: 0 28 22 / 91 30 60
E: info@steuerberatungiederrheint.de
W: <https://www.lommen.biz>

Modulkurse

Zur Unterstützung und Förderung in den Hauptfächern bietet die Gaesdonck ein selbst entwickeltes, besonderes Förderkonzept:

Die einzelnen Module finden jeweils von Montag bis Donnerstag in den Zeiträumen zwischen zwei Ferienperioden statt und sind mit den Buchstaben A, B (1. Halbjahr), C und D (2. Halbjahr) bezeichnet. Ein Modulkurs umfasst zwischen acht und zwölf Unterrichtsstunden, jeweils eine Stunde in der Woche.

Die Kurse finden in der Regel von Montag bis Donnerstag von 13.50-14.35 Uhr (7. Stunde) und von 14.35 Uhr bis 15.20 Uhr (8. Stunde) in Präsenz statt.

Alle weiteren relevanten Informationen können Sie dem Plan auf der Homepage entnehmen.

Hinweise zur Anmeldung

Es gelten folgende Regeln:

- Die Anmeldung ist bindend. Die Teilnahme am Modulkurs nach erfolgter Anmeldung ist verpflichtend.
- Die Richtgröße der Kurse liegt bei 15 Teilnehmern.
- Alle angezeigten/anwählbaren Module sind auch prinzipiell noch buchbar.
- Sollten keine Module mehr angezeigt werden, ist die Anmeldeöglichkeit für den laufenden Zeitraum beendet.
- Externe Schüler, die mehrmals unentschuldig fehlen, können von einer zukünftigen Teilnahme an den Fördermodulen ausgeschlossen werden. Bei Fehlen von tagesinternen und internen Schülern erfolgt eine kurzfristige Rückmeldung an die Internatspädagogen.
- Sollte eine Teilnahme einmal nicht möglich sein, muss die jeweilige Kurslehrerin bzw. der jeweilige Kurslehrer rechtzeitig per E-Mail von den Eltern informiert werden. Eine unentschuldigte Nicht-Teilnahme wird in unserem digitalen Klassenbuch als unentschuldigte Fehlstunde vermerkt.

Nachhilfe und professionelles Coaching durch Fachlehrer

Das Gaesdoncker Modell „Schüler helfen Schülern“ trägt dazu bei, dass leistungsstarke Schülerinnen und Schüler Verantwortung für jüngere Schülerinnen und Schüler übernehmen, indem sie beim Lernen, bei Hausaufgaben oder bei der Vorbereitung auf Klassenarbeiten unterstützen. Diese individuelle Nachhilfe wird durch die jeweilige Fachlehrkraft oder die zuständigen Internatspädagogen initiiert und vermittelt. Damit eine gezielte Förderung auch gelingt, ist vorab ein Austausch mit der jeweiligen Fachlehrkraft vorgesehen.

Die Nachhilfe wird mit einer Aufwandsentschädigung von 7,50 Euro pro Stunde vergütet und ist vom Leistungsempfänger zu tragen.

Darüber hinaus steht den Schülerinnen und Schülern des Vollinternates an den Samstagen der Internatswochenenden bei Bedarf ein professionelles und individuelles Coaching in den verschiedensten Hauptfächern zur Verfügung. Fachlehrer der Gaesdonck und externe Fachkräfte bieten in Kleingruppen den Schülerinnen und Schülern in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr nicht nur die Möglichkeit vermeintliche Defizite aufzuarbeiten, sondern auch leistungsstarke Schülerinnen und Schüler durch das Coaching zu besten Leistungsergebnissen zu führen.

Dieses Coaching ist ebenfalls kostenpflichtig und richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Der Richtwert liegt ca. bei 10 Euro pro Stunde.



Cambridge-ESOL

Vorbereitungskurse für den Preliminary English Test (PET) – Level B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.

Die Cambridge-ESOL (= English for Speaker of Other Languages) Prüfungen stellen eine wertvolle Zusatzqualifikation für Schülerinnen und Schüler dar und erfreuen sich seit geraumer Zeit auch in Deutschland großen Zuspruchs. In Kooperation zwischen Cambridge-ESOL, dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen sowie autorisierten Cambridge-Prüfungszentren werden seit einigen Jahren Cambridge-ESOL Prüfungen in Nordrhein-Westfalen zu Sonderkonditionen angeboten. In vergangenen Schuljahren nahmen fast 5.000 Schülerinnen und Schüler teil. Das Projekt wurde von allen Beteiligten als äußerst erfolgreich bewertet.

Preliminary English Test (PET)

Der PET ist eine Prüfung auf der Stufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Geprüft werden die **Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben**. Die Stufe B1 entspricht dem Kompetenzniveau des Mittleren Schulabschlusses und ist somit vor allem für die 9. / 10. Klasse geeignet. Die Prüfungen für B1 finden im **Juni 2024** statt.

| | |
|---------------|-----------------------|
| Dauer: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | 90 Minuten pro Woche |
| Beginn: | nach den Herbstferien |
| Prüfung: | wird bekannt gegeben |
| Kursleiterin: | Frau Heidemeyer |

Detaillierte Informationen zu Gebühren und Zusatzvoraussetzungen werden rechtzeitig nach den Sommerferien im Rahmen einer Informationsveranstaltung bekannt gegeben.



Campus-Zeit – Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)

10-Finger-Tastschreiben am PC

Du wolltest immer schon mit allen 10-Fingern die Tastatur bedienen können, weil es viel schneller geht? Dann bist du hier genau richtig.

Du profitierst beim Vokabellernen mit Phase6, beim Schreiben eines Referates, bei Recherchen im Internet, Bewerbungsschreiben ...

Und das Beste ist, dass man es nie mehr verlernt. Die Schnelligkeit kommt dann von ganz alleine.



| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Klasse 5 bis 7 |
| Teilnehmerzahl: | max. 12 |
| Ort: | Media-Lab |
| Zeit: | dienstags 14.15 bis 15.00 Uhr (Kursbeginn am 10.09.2024) |
| Kosten: | 65 Euro für 14 Wochen |
| Kursleiterin: | Frau Matenaar |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |

Entspannung

Eine Mischung aus Meditation, Tipps für den Alltag und... einfach nur reden.

Voraussetzung:

Wunsch, zur Ruhe zu kommen und eine positivere Sicht auf das Leben zu bekommen.

| | |
|-----------------|-------------------------------|
| Zielgruppe: | ab Untersekunda (Klasse 10) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | mittwochs 17.45 bis 18.30 Uhr |
| Kursleiter: | Herr Winter |

Fotografie-Kurs

Fotografieren bedeutet mit Licht zeichnen. Dabei bietet Fotografie mehr als schöne Fotografien. Lichtspuren in der Dunkelheit, Fotogramme, Colorieren, Dias ohne Film, kombinierte Verfahren ... Dieser Kurs lädt ein zum Experimentieren, Kombinieren, Staunen und Gestalten mit den Möglichkeiten der Fotografie.

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau Dieren |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |



Werbeagentur
gesucht?

vandenBoom. Mediendesign

Boemsfeld 10 · 47627 Kevelaer
Telefon: 0 28 25 · 53 55 340
info@vandenboom-design.de
www.vandenboom-design.de



Wie schreibe ich Gedichte?

„gut ist ein Gedicht / wenn es mir selbst gefällt / und nicht der welt / doch wenn's der welt gefällt / missfällt's mir nicht“: Ist ein gutes Gedicht eines, das mir selbst gefällt? Oder soll es auch anderen gefallen?

Wie kann ich das eine oder andere erreichen?

Wir suchen Antworten auf diese Fragen und lesen und schreiben dabei Gedichte.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | nach Vereinbarung |
| Zeit: | nach Vereinbarung (ca. 45 Minuten / Woche) |
| Voraussetzung: | Interesse daran, Gedichte zu lesen und zu schreiben |
| Kursleiter: | Herr Winter |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |

17 83

VAN BEBBER
HOTEL

ANTIKE
Zukunft

HOTEL VAN BEBBER
Klein Strasse 12
46309 XANTEN
+49 28017004500

Entdecken Sie in der Römerstadt Xanten unser – endlich aus seinem Dornröschenschlaf erwachten– familiengeführtes 4-Sterne + Hotel. Das Hotel van Bebbler befindet sich mitten in der historischen Altstadt Xantens und bietet sowohl anspruchsvollen Geschäftsreisenden, Familien als auch Städteressenden einen einmaligen Rückzugsort, um dem Großstadttreiben zu entfliehen.

Griechisch (wahlweise mit Abschluss „Graecum“ in Q2)

Im Mittelpunkt steht das Erlernen von Grundlagen der altgriechischen Sprache. Die wöchentlichen Treffen (einmal höchstens 45 Minuten) dienen der Präsentation des Erarbeiteten, dem Beantworten von Fragen sowie der inhaltlichen Vertiefung. Entsprechend dieser Vorgehensweise erfolgt persönlicher Unterricht oder Unterricht in Kleingruppen.

Am Ende des Schuljahres Q2 besteht die Möglichkeit, eine Erweiterungsprüfung im Zusammenhang mit dem Abitur abzulegen, mit der das „Graecum“ erworben werden kann. Für die Vorbereitung wird ein Kurs mit zwei Wochenstunden in der Jgst. Q2 (als Fortsetzung des Sprachkurses) angeboten.

| | |
|------------------|---|
| Zielgruppe: | ab der Sexta (Klasse 5) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | nach Vereinbarung |
| Zeit: | nach Vereinbarung |
| Voraussetzungen: | mindestens gute Sprachbegabung |
| Material: | Xenia, Griechisches Unterrichtswerk (C.C. Buchner Verlag, Hg. Otmar Kampert und Wolfgang Winter, Bamberg 2013), weitere Materialien nach Absprache |
| Kursleiter: | Herr Winter (bitte persönlich anmelden) |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |

Griechische Mythologie: Die Irrfahrten des Odysseus

So wie wir mit den Gedankenmustern unserer Zeit aufwachsen, so lebten die Griechen in und mit einer Welt der Mythen. Mythen sind Erzählungen von Göttinnen, Göttern und Menschen, die damals für das eigene Leben eine große Bedeutung hatten und zeitlose Wahrheiten über den Menschen in phantasievollen Geschichten zum Ausdruck bringen. Im Kurs wird die Odyssee in einer leicht verständlichen Übersetzung vom Kursleiter vorgelesen (ca. 40-45 Minuten), in der übrigen Zeit wird über Hintergründe und die tiefere Bedeutung des Gelesenen gesprochen. Wir lernen Odysseus und seine Freunde und Feinde ebenso kennen wie andere mythologische Figuren und tauchen ein in eine Zeit weit vor unserer Zeit – und sehen unsere eigene Welt plötzlich mit neuen Augen!

Voraussetzung:

Interesse für griechische Mythen und Freude daran, sie zu lesen und ihrer Bedeutung auf die Spur zu kommen. Hausaufgaben werden nicht aufgegeben.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | nach Vereinbarung |
| Zeit: | nach Vereinbarung |
| Material: | Wolfgang Winter, Homers Odyssee, Goch 2022. (ISBN 978-3-7565-2315-3) |
| Kursleiter: | Herr Winter |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |

Philosophie

Wir reden über das Leben und suchen Anregungen bei weisen Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen.

Voraussetzung: Offenheit für alte und neue Ideen

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | donnerstags 17.15 bis 18.30 Uhr |
| Kursleiter: | Herr Winter |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |



van den Boom
Garten- & Landschaftsbau

- Entwickeln & Planen
- Bauen & Anlegen
- Pflanzen & Pflegen

Gärten
neu erleben

Markus van den Boom
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Boemsfeld 10 · 47627 Kevelaer

Her Experten für
Gärten & Landschaft

www.facebook.com/vandenboomgarten // www.vandenboom-garten.de

Robotik AG

Roboter sind ein immer größerer Teil unserer Umwelt. Mit dem EV3 von LEGO Mindstorms kann man seinen eigenen Roboter bauen und programmieren. In der Robotik AG wollen wir versuchen, Roboter für verschiedene Aufgaben zu konstruieren und zu programmieren. Dazu treffen wir uns wöchentlich im Rahmen der Campuszeit, um Konstruktionen zu testen und die Roboter zu programmieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zu Beginn des Schuljahres treffen sich alle Interessierten zu einer kleinen Informationsveranstaltung, bei der Treffpunkt und Uhrzeit der AG bekannt gegeben werden.

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10) |
| Teilnehmerzahl: | max. 14 |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Rüsing |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |



Wie Siddharta zum Buddha wurde

Ausführliche Einführung in die Lehre des Buddhismus. Vorgelesen wird (ca. 45 Minuten) aus dem Buch des vietnamesischen Mönches Thich Nhat Hanh, der die Lebensgeschichte des Buddha mithilfe antiker Quellen nacherzählt. Die übrige halbe Stunde dient der Beantwortung von Fragen und der Vertiefung.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Obertertia bis Oberprima (Klasse 10 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | nach Absprache |
| Zeit: | nach Absprache |
| Voraussetzung: | Offenheit für alte und neue Ideen |
| Material: | Thich Nhat Hanh, Wie Siddharta zum Buddha wurde – Eine Einführung in den Buddhismus. ISBN 9783423340731 (Bitte selbst besorgen) |
| Kursleiter: | Herr Winter |
| Zertifikat: | bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme |

Jeder Stein ein Unikat.

Entdecken Sie unsere Vielfalt an Klinkersteinen.

klinkerwerke-muhr.de





Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Ball-Apokalypse

Zombieball, Handball, Völkerball, Basketball, ... Ballsportarten sind eine ideale Möglichkeit, um sich auszupowern und dabei ganz automatisch ein Ballgefühl zu entwickeln. In dieser Campuszeit werden wir die verschiedenen Spiele kennenlernen und von Woche zu Woche unsere Fähigkeiten erweitern.

Da es sich um SPORTarten handelt, denkt bitte an geeignete Sportkleidung und Hallenschuhe!

Alle Jahrgangsstufen sind herzlich willkommen.

| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | kleine Turnhalle |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau Hinckers |

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Badminton für Anfänger und Fortgeschrittene

Im Badmintontraining treffen nicht selten die unterschiedlichsten Charaktere und Entwicklungsstufen aufeinander. Vom Anfänger bis hin zum Fortgeschrittenen und sportlich motivierten Spieler ist es möglich, alle gleichermaßen zu fördern. Das Training passt sich jedem Entwicklungsstand an und ermöglicht die Förderung eines jeden einzelnen.

Exemplarische Trainingseinheit in Kurzfassung:

- Gemeinsamer Aufbau der Netze
- Aufwärmphase – Laufen – Dehnen
- Warmspielen – Ballgewöhnungsübungen mit Federball und Schläger (Off Court – On Court)
- Trainingseinheit: Korrekter Aufschlag/Schlagtechniken
- Einzel- oder Doppelspiel und allgemeinen Technik/Taktik Tipps. Spielregeln erlernen.
- Abbau – Ende

Ziele:

1. Sportlichen Ehrgeiz wecken
2. Kenntnis der Regeln
3. Technik und Taktik im Badminton vertiefen
4. Schlagtechniken u.a. „Drop“ – „Smash“ – „Clear“ – Vorhand – Rückhand erlernen
5. Kooperation zwischen den unterschiedlichen Könnernstufen
6. Den Spaß an der Freude nicht verlieren
7. Die Möglichkeit sich zu professionalisieren



Badminton ist auch in der Gaesdoncker Schülerschaft sehr beliebt. Das Angebot ermöglicht die Ausübung des Sports aus Spaß und die Weiterentwicklung im Unterricht oder als Vorbereitung für Sportprüfungen.

| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 12 |
| Ort: | große Turnhalle |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau Voß |

BOULDERN – Klettern für die Unterstufe

Bouldern bedeutet Klettern ohne Kletterseil und Klettergurt an Felswänden oder künstlichen Kletterwänden bis zur Absprunghöhe.

Da wir in der kleinen Turnhalle seit Anfang des Jahres über eine eigene Kletterwand verfügen, haben wir die Möglichkeit, vor Ort diesen Kurs anzubieten.

Das Bouldern ist eine eigene Disziplin des Sportkletterns und hat in den vergangenen Jahren eine rasante Entwicklung durchlaufen. Bei dieser Kletterdisziplin geht es darum, Probleme zu lösen.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Untertertia bis Oberprima (Klasse 5 bis 7) |
| Teilnehmerzahl: | max. 8 |
| Ort: | kleine Turnhalle |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit (Kursbeginn nach den Herbstferien) |
| Kursleiter: | Herr Hendricks |

Buchbinden

Wie kannst du aus losen Blättern ein Heft heften? Oder einen Abreißblock leimen? Auf all diese Fragen gibt es hier eine Antwort. Es gibt viele Arten aus Papier, Leder und Pappe ein Buch zu binden sowie weitere Verwendungszwecke: ob als Tagebuch, für Gedichte oder als Geschenk. Wer etwas ganz Besonderes möchte, der kann hier lernen, sich sein Buch selbst zu binden. In ca. 20 Std. (ein Halbjahr) lernst du die gängigsten Formen der Buchbinderei.

Wenn du Spaß an Papier, Nadel und Kordel sowie Leim hast und dir die Entstehung eines eigenen Werkstücks Freude bereitet, bist du in der Gaesdoncker Buchbinderei herzlich willkommen.

Sollte dir eine handwerkliche und kreative Tätigkeit schon immer Freude gemacht haben, dann solltest du dieses Angebot unbedingt mal ausprobieren.

Folgende Projekte erwarten dich:

- Erstellen von Heftchen und Heften.
- Gestaltung einer Buchdecke.
- Erstellen von Buchdecken in verschiedenen Formen, Farben und Materialien.
- Erstellen eines Buchblocks.
- Anfertigung von Schachteln und Mappen.
- Erlernen der verschiedenen Bindungsarten.
- Reparatur und Design eigener Bücher.
- Prägen der Werkstücke.



| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 4-6 |
| Kosten: | 25 Euro pro Halbjahr |
| Ort: | Buchbinderei unter der Mensa |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Kock |

Das große Backen

Von süß bis herzhaft, von amerikanischen Cupcakes über indisches Naan zu deutschen Klassikern: Backen kann so vielfältig sein.

Zauberst auch DU gerne kulinarische Köstlichkeiten und hast Freude am Backen und kreativer Gestaltung? Dann bist du in dieser AG genau richtig!

Zusammen tauchen wir in die spannende Welt des Backens ein und probieren uns an unterschiedlichen Geschmäckern und Techniken.

Jede(r) Bäcker(in) wird außerdem ein eigenes Rezeptbuch anfertigen und gestalten, in dem die geschaffenen Kreationen festgehalten werden können.

Zum Ende der AG erwartet euch eine Challenge, die ähnlich wie die Fernsehsendung „Das Große Backen“ ablaufen wird. In zwei Runden könnt ihr euer gelerntes Wissen unter Beweis stellen. Der Gewinner erhält den goldenen Cupcake.

Diese AG richtet sich insbesondere an Back-Neulinge.

Ich freue mich auf euch!

Zielgruppe: Sexta bis Quarta (Klasse 5 bis 7)
Teilnehmerzahl: max. 7
Ort: wird bekannt gegeben
Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter: Herr Kubiak

Fußballtraining für die Oberstufe

Die Oberstufe der Gaesdonck nimmt regelmäßig, und das auch meistens sehr erfolgreich, an Hallenfußballturnieren teil (Bad Honnef, Ostbevern, Iserlohn, Attendorn) und richtet einmal im Jahr selbst ein großes Turnier aus. Zudem wird das große Ehemaligenturnier vom Internat aus organisiert.

Im Hallenfußball wird in der Regel mit 4 Feldspielern plus Torhüter gespielt. Damit ist auch die Anzahl praktikabler Spielsysteme auf das 2-2-System sowie die Raute begrenzt.

Die Aufgabenverteilung im klassischen 2-2, in dem sich die meisten Teams bilden, ist recht einfach: 2 hinten, 2 vorne. Allerdings sind dadurch die Abstände recht groß, was das mannschaftliche Zusammenspiel und die Kommunikation in Offensive wie Defensive etwas erschwert.

In der Raute hingegen wird das Spielfeld in Breite und Tiefe besser besetzt: Sowohl bei eigenem wie auch bei gegnerischem Ballbesitz können so schnell die wichtigen Dreiecke gebildet werden. Das Spiel wird dadurch variabler, die Taktik aber auch anspruchsvoller.

Folgende Spielsituationen sollen eingeübt werden:

- Gegner spielt in der Raute
- Spiel in der Raute bei eigenem Ballbesitz
- Spiel im 2-2 bei Ballbesitz Gegner
- Spiel im 2-2 bei eigenem Ballbesitz
- Standardsituationen
- Über-/Unterzahlsituationen
- Spielaufbau – Positionswechsel



Zielgruppe: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Teilnehmerzahl: offen
Ort: große Sporthalle
Zeit: im Abendbereich
Kursleiter: Herr Schnittker

Fußballtraining – mehr als nur Kicken

In diesem Kurs werden wir uns mit verschiedensten Trainingseinheiten im Bereich des Fußballs beschäftigen. Themen wie Teambuilding, Persönlichkeit, Taktik, Technik und Kondition stehen im Vordergrund. Jeder Kurstermin ist klar strukturiert und du hast die Möglichkeit, deine Fähigkeiten zu verbessern und auszubauen.

Zur Bildung einer fußballerischen Persönlichkeit gehören neben einer Vielzahl wichtiger Entwicklungen (z.B. Selbstvertrauen oder Kritikfähigkeit) insbesondere das korrekte Sozialverhalten im Team. Jede Einheit wird mit einem kleinen Wettkampfspiel beendet.

Am Ende dieses Kurses werden wir ein Turnier organisieren, in dem das Erlernte unter Beweis stellen könnt. Kooperationen mit externen Fußballvereinen sind möglich.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Sexta bis Quarta (Klasse 5 bis 7) |
| Teilnehmerzahl: | max. 14 |
| Ort: | große Sporthalle / Sportplatz (wetterabhängig) |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit (Kursbeginn nach den Herbstferien) |
| Kursleiter: | Herr Hendricks |



Gaesdoncker Krafraum-AG

In diesem Schuljahr bieten wir die neue Campus-Zeit „Krafraum-AG“ im Gaesdoncker Krafraum für Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis Q2 an. Bevor es jedoch mit dem individuellen Training los gehen kann, bekommt Ihr eine gründliche und sorgfältige Einweisung für die Geräte und den Freihantelbereich.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 10 |
| Ort: | Gaesdoncker Krafraum |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Hendricks |

WIR BIETEN DIR ALLES WAS DU ALS SPORTLER/IN BRAUCHST!

Das richtige Produkt, eine individuelle Beratung, Inspiration und Erlebnis, den besten Service und auch den persönlichen Zuspruch, um über Dich hinauszuwachsen. Sport ist Begegnung – alleine und mit anderen. Das macht ihn so einzigartig.

DAFÜR LEGT SICH JEDER VON UNS INS ZEUG.

INTERSPORT DAMMERS

IPK GmbH
Hoffmannallee 21-21a · 47533 Kleve
Tel.: +49 2821 790760 · www.intersport-dammers.de



Steuern? Wir machen das.


VLH.

Arbeitnehmer und Rentner:

Als Einkommensteuer-Expertin bin ich für Sie da.



Heike Calaminus
Beratungsstellenleiterin
Uedemer Str. 185a
47546 Kalkar
heike.calaminus@vlh.de

 02824 9619922



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Gemeinschaftsspiele

Hast du Lust auf Gesellschafts- und Kooperationsspiele? Dann bist du hier genau richtig, denn wir bieten Uno, Wikingerschach, Stadt-Land-Fluss, und und und! Dadurch stärken wir nicht nur den Teamgeist, sondern fördern auch das Zuhören, das Verständnis und die Wertschätzung der Meinungen anderer Spieler.

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis 10 (Klasse 5 bis Untersekunda) |
| Teilnehmerzahl: | max. 15 |
| Ort: | Haus Kapitol |
| Zeit: | wird bekannt gegeben |
| Kursleiterin: | Frau de Groot |

Girls-Power

Möchtest du dich nach einem langen Schultag mal so richtig auspowern? Dann bist du hier richtig. Mit einer Mischung aus Ausdauer, Kraft und Entspannung lassen wir den Alltag hinter uns.

| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau Hinckers |

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Golf

Golf macht Spaß – lass den Golfball rollen, drehen und fliegen!

Der niederländische Golfplatz Bleijenbeek liegt in unmittelbarer Nähe zur Gaesdonck (8 min). Unter professioneller Anleitung eines Jugendtrainers (PGA) kannst du dort das Golfspielen bis zur Platzreife erlernen. Angeboten werden bis zu 3 Kurse mit max. 8 Teilnehmern pro Kurs.

Der Kurs besteht aus 12 Trainingseinheiten von jeweils ca. 50 Minuten im Zeitraum von September bis Dezember. Golfbälle, Golfschläger, die überdachte DrivingRange und andere Übungsplätze werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Der Transport erfolgt über die Gaesdoncker Bullis.

Die Gesamtkosten richten sich nach der Zahl der Teilnehmer. Bei 8 Teilnehmern fallen z.B. insgesamt 150 €/TN an.

Info-Veranstaltung via Teams: 27. August 2024 um 20.00 Uhr

| | |
|-------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10) |
| Zeit: | Dienstags von 13.45 bis 17.00 Uhr (Sept. bis Dez.) |
| Kursbeginn: | Dienstag, 03. September 2024 |
| Ort: | Golfclub Bleijenbeek |



Du spielst selber Golf und besitzt bereits die Platzreife?
Für Gaesdoncker Schüler und Familien bietet der Golfclub Bleijenbeek spezielle Sonder-Tarife an.

Ansprechpartner: Herr Gysbers – gysbers@gaesdonck.de
Kursleiter: Geert Makkink – jeugd@golfclubbleijenbeek.nl



Häkel-Werkstatt

Nach einem stressigen Schultag einfach abschalten? Häkeln ist da eine schöne Gelegenheit.

In der Häkel-Werkstatt wollen wir langweilige Wollknäuel mit Hilfe einer Häkelnadel in verschiedene farbenfrohe Figuren, Granny Squares oder Dekorationen verwandeln. Eurer Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt.

Ihr müsst keine besonderen Vorkenntnisse mitbringen. Alles Nötige erlernen wir gemeinsam. Das Einzige was ihr braucht ist Spaß.

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10) |
| Teilnehmerzahl: | max. 8 |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau van Huet |

Hallenhockey

Du interessierst dich für Mannschaftssportarten und es soll mal etwas anderes sein als Fußball oder Volleyball? Dann bist du in dieser AG genau richtig. Es werden keine hockeyspezifischen Fähigkeiten vorausgesetzt. Du solltest jedoch eine allgemeine Grundfitness mitbringen.

Kursinhalte:

- Ausbildung und Schulung der Grundlagenausdauer
- Regelschulung
- Erarbeitung der Grundtechniken (Körperstellung, Griffhaltung, Ballführung, etc.)
- Trainieren von Vor- und Rückhandschlägen
- Erlangen der Spielfähigkeit

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 14 |
| Ort: | Sporthalle |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Konstantin Lewe / Katharina Elenz |

Juvethek – Die Juvenatsbibliothek

Möchtet ihr nicht immer nur Vollgas geben, sondern braucht ihr auch mal einen Platz, um eure Gedanken schweifen zu lassen?

Dann lasst euer eigenes „Kino im Kopf“ entstehen und nutzt die Juvethek, um euch regelmäßig zum Lesen in entspannter Atmosphäre zurückzuziehen.

Lesen – eine Schlüsselqualifikation für die Bildung

Lesende Kinder und Jugendliche erweitern unbewusst ihren Sprachschatz und ihr Wissensspektrum. Gleichzeitig trainieren sie ihre Konzentrationsfähigkeit. Lesen bietet eine Rückzugsmöglichkeit vom „stressigen“ Schulalltag, setzt durch die Möglichkeit, seine eigene Geschwindigkeit zu bestimmen, einen Gegenpol zu den schnellen Bildern des Fernsehers/Computers und regt die Fantasie an.

Wer liest, fördert seine Empathiefähigkeit, kann sich also in Mitmenschen hineinversetzen und diese in manchen Situationen besser verstehen. Die Übernahme von sozialer Verantwortung kann so unbewusster und selbstverständlicher gelingen.

Dadurch, dass die Anwendung der Sprache zur Routine wird, fällt es leichter, Sachverhalte zu formulieren und Sprache zu gestalten. Dies wiederum wirkt sich auf die Kommunikationsfähigkeit aus.

Das Sprichwort „Wer (gut) lesen kann, ist im Vorteil“ ist also nicht nur eine banale Floskel, sondern drückt aus, dass Lesen den Erfolg in Schule und Beruf erhöht, zu der Fähigkeit, sich eine fundierte Meinung bilden zu können, beiträgt und einen selbstbestimmten Umgang mit Medien ermöglicht.

Die Möglichkeit zur Mitarbeit in der Juvethek zielt zusätzlich noch einmal speziell auf die Übernahme von Verantwortung und die Förderung eines strukturellen Denkens bzw. Arbeitens ab.

| | |
|------------------|-----------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Quinta (Klasse 5 bis 6) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | Juvethek im Juvenat |
| Zeit: | wird bekannt gegeben |
| Kursleiterinnen: | Frau Noltze |

Kein Kloster ohne Klostersgarten!

Diese spannende und lehrreiche AG beinhaltet die Pflege und Gestaltung eines Kräutergartens auf unserem Campus. Sie bietet Euch die Möglichkeit, die Natur hautnah zu erleben, praktische Gartenarbeit zu erlernen und die Vielfalt der Kräuter zu entdecken.

Ziel der AG ist es, euch Wissen über Pflanzen und Kräuter zu vermitteln, euch für ökologische Zusammenhänge zu sensibilisieren und euch handwerkliche Fähigkeiten im Gartenbau zu vermitteln. Zudem fördert das gemeinsame Arbeiten im Garten Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein.

Im Rahmen der AG Klostersgarten werden wir:

- Verschiedene Kräuterarten kennenlernen und deren Pflege erlernen.
- Regelmäßig den Garten pflegen, Unkraut jäten und die Kräuter ernten.
- Kreative Elemente wie Beschilderungen und Dekorationen gestalten.
- Ernteprodukte weiterverarbeiten, z.B. für Kräutertees, -salze oder -öle.

Fachliche Unterstützung erhalten wir von unserem sehr geschätzten und fachkundigen Landschaftsgärtner Herr Beemelmans.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Sexta bis Quinta (Klasse 5 bis 6) |
| Teilnehmerzahl: | max. 12 |
| Ort: | erstes Treffen in Haus Michael |
| Zeit: | im Rahmen der Campus- Zeit Kursbeginn nach den Herbstferien für ein Schuljahr |
| Kursleiterin: | Iris Dahmen |



Kendo – japanischer Schwertkampf

Kendo wurde aus dem japanischen Schwertkampf der Samurai entwickelt. Jugendlichen ist Kendo häufig durch Manga und Anime bekannt. Aufgrund der Rüstung können die Kämpfer mit einem Bambus-Schwert versuchen – ohne Verletzungsrisiko – Hiebe zu bestimmten Trefferzonen zu erteilen und so einen Zweikampf gewinnen. In Japan ist Kendo Schul-, Universitäts-, Polizei- und Breitensport, wird millionenfach praktiziert und hat sich auf der ganzen Welt etabliert, um Körper und Geist zu schulen.

- Einführungsveranstaltung ‚Kendo - Fragen und Antworten‘ am Anfang des Schuljahres
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sportgesund sein.
- Der Anfänger benötigt einfache Sportkleidung ohne Schuhe und Strümpfe. Das Bambus-Schwert ‚Shinai‘ wird am Anfang gestellt, später sollte man ein eigenes Shinai erwerben. (Ca. 20-35 Euro)
- Der Lehrgang ist kostenlos.

Achtung: Kendo ist sehr anstrengend und erfordert sehr viel Disziplin!

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Cürvers 5. Dan Kendo, 1. Dan Iai-Do |



Hoch hinaus – Klettern für die Mittelstufe

Gemeinsam werden wir uns dem Thema Klettern nähern. Wir werden uns in Ruhe mit der Thematik des Toprope-Kletterns beschäftigen. Ihr werdet unter geschulter Aufsicht alle notwendigen Punkte erlernen, die ihr benötigt, um euch sicher im Toprope-Bereich an der Kletterwand bewegen zu können und eure ersten Schritte an der Kletterwand zu unternehmen.

Das Klettern im Vorstiegsbereich ist für das erste Halbjahr nicht geplant. Es werden zwei Kurse mit den gleichen Inhalten in der Woche angeboten.

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Untertertia bis Untersekunda (Klasse 8 bis 10) |
| Teilnehmerzahl: | max. 8 |
| Ort: | kleine Turnhalle |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Huyben |

Konditionstraining

Jugendliche ab der Untersekunda und Gaesdoncker Eltern können an diesem Konditionstraining teilnehmen und ihre individuelle Kondition entwickeln, unabhängig für welche Sportart man sich fit machen möchte. Ein Kurs, der für Tennisspieler genauso interessant ist wie für Volleyballer.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Untersekunda bis Oberprima (Klasse 10 bis Q2), Eltern und Interessierte |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | große Sporthalle |
| Zeit: | mittwochs 19.00 bis 20.00 Uhr |
| Kosten: | 25 Euro für externe Schüler/innen und Eltern |
| Kursleiter: | Herr Zalewski |
| Anmeldung: | zalewski@gaesdonck.de |



Kreatives Malen

Beim kreativen Malen kannst du deine eigenen Ideen auf Leinwänden festhalten oder trendige Techniken ausprobieren. Egal wofür du dich entscheidest, es ist allein dein Projekt: Mach dir einen Plan und finde originelle Lösungswege. Allgemein fördert das Malen sowohl deine Fein- und Grobmotorik und bietet dir einen Weg, dich und deine Umwelt künstlerisch auszudrücken.

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10) |
| Teilnehmerzahl: | max. 6 |
| Ort: | Haus Kapitoll |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau de Groot |

hintzen
BUCHANDEL

Hagsche Straße 46-48 / 47533 Kleve / Tel. 02821- 26655
info@hintzen-buch.de / www.hintzen-buch.de
www.facebook.com/HintzenBuch
www.instagram.com/hintzenbuch

Bestellen per WhatsApp
02821-26655

Antiquariat
SEIT 1925
LESSEFÖRDERUNG
TICKETS VORVERKAUF
hintzen
Heimatliteratur
SCHALLPLATTEN
www.hintzen-buch.de
Lieferservice
KINDERLÜCKER
KIMNIS
KOCHBÜCHER
NIEDERLANDER BOEKEN
Dialoog Bücher

Kreatives Schreiben

Möchtet ihr gerne regelmäßig eure eigenen Geschichten schreiben oder Texte verfassen, in denen ihr euch kreativ ausdrücken könnt?

Diese AG hat nichts mit dem Schreiben von Aufsätzen, welches ihr aus der Schule kennt, zu tun. Hier wird eure Fantasie durch spannende Impulse jedes Mal anders angeregt, immer wieder werdet ihr euch von neuen Ausgangssituationen aus an das Erstellen eurer Texte begeben.

Faszinierend dabei ist, dass die Vorlage zur Ideenfindung stets für alle Teilnehmer dieselbe ist, aber dennoch Geschichten entstehen, die vom Inhalt, dem Thema und der Handlung her nicht unterschiedlicher sein könnten.

| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 10 Personen |
| Ort: | Englische Bibliothek |
| Zeit: | dienstags, 17.15 bis 18.25 Uhr |
| Kursleiterin: | Frau Wischerhoff |

Der Ausdruck „kreatives Schreiben“ leitet sich vom englischen ‚creative writing‘ ab. Kreatives Schreiben beinhaltet spielerische Techniken und Methoden, die beim Verfassen von Texten helfen.

Das Schreiben ist dabei ein kreativer Prozess und durch verschiedene Ansätze wird die Ideenfindung spannend und abwechslungsreich angeregt.

Das Konzept verfolgt den Grundsatz, dass jeder Mensch das Schreiben von Texten erlernen kann. Das Verschriftlichen eigener Gedanken, Ideen und Fantasien auf kreative Art und Weise macht Spaß und fördert ohne jeden schulischen Druck natürlich nebenbei die Konzentrationsfähigkeit, den Sprachschatz und die Ausdrucks- und somit Kommunikationsfähigkeit.

Lauftraining – Wir gehen joggen

Du bist zu müde, du musst noch so viel anderes erledigen, deine Sportklamotten sind frisch gewaschen und außerdem regnet es bestimmt gleich ... Die Zeit der Ausreden ist vorbei. Jeden Montag gehen wir gemeinsam eine Runde (ca. 5-7 km) joggen und spornen uns gegenseitig an.

Zum Ausdauer-Lauftraining gehören sowohl anfängliche Aufwärmübungen als auch ein Cool Down mit Dehnübungen zum Schluss.

Voraussetzungen zur Teilnahme: Du bist mindestens 14 Jahre alt, gesund, trägst dem Wetter entsprechende Kleidung sowie richtig geschnürte Laufschuhe, bist pünktlich und hast Trinkwasser dabei.

Du brauchst noch mehr Motivation? Hier findest du nur einige der Vorteile, die das Joggen mit sich bringt: Joggende Menschen haben ein um 27 Prozent geringeres allgemeines Sterberisiko als Nicht-Joggende, denn

- Laufen stärkt das Herz.
- Laufen kräftigt die Muskulatur.
- Laufen baut Stress ab.
- Laufen verbessert die Lungenfunktion.
- Laufen stärkt das Immunsystem.
- Laufen verbrennt Kalorien.
- Laufen schüttet GLÜCKSHORMONE aus.

Ich freue mich auf eine sportliche Campuszeit mit euch!

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | ab 14 Jahre |
| Teilnehmerzahl: | max. 10 Personen |
| Ort: | Treffpunkt an der Wiese am ehemaligen Haus Stern |
| Zeit: | montags, 17.15 bis 18.25 Uhr |
| Kursleiterin: | Frau Wischerhoff |

Meisterköche

... müsst Ihr nicht sein, aber Ihr könnt in diesem Kurs lernen, wie es auch ohne Maggi- oder Knorr-Fix richtig gut schmeckt! Wir werden regional und saisonal kochen. Das Allerwichtigste ist aber: Es soll Euch Spaß machen und natürlich schmecken! Eure Vorschläge und Ideen für Rezepte werden gerne umgesetzt.

Ich freue mich auf Euch!

| | |
|-----------------|------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Quarta (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 8 |
| Ort: | Küche Kapitol |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau Piel |

Mental Health

In der Mental Health AG erforschen wir gemeinsam die Grundlage für unsere mentale Gesundheit. Dabei nehmen wir Abstand von dem „stressigen“ Alltag und erproben gemeinsam verschiedene Entspannungsmöglichkeiten wie zum Beispiel Traumreisen, Yoga oder auch kreative Ausdrucksmöglichkeiten wie Malen und Gestalten. Ebenso bietet die Gruppe Platz für Gruppendiskussionen zum Beispiel über Themen wie Selbstfürsorge.

| | |
|-----------------|---------------------------|
| Zielgruppe: | ab der Quarta (Klasse 7) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Frau Noltze |



Lust auf ein neues Bad? **KEMPKE**

**Heizung
Sanitär
Klima**

Gartenstraße 53 | 47652 Weeze
Telefon 02837 501
E-Mail Chr-Kempkes@t-online.de

Pfadfinden für die Mittelstufe

Die Pfadfinder an der Gaesdonck haben eine lange Tradition. Diese Campus-Zeit soll einen Einblick geben, was die Pfadfinder auf der Gaesdonck so machen, auch wenn ihr noch nicht bei den Pfadfindern seid und aktuell nicht an unseren Gruppenstunden teilnehmen könnt, da diese momentan nur bis zur Klasse 8 angeboten werden.

Wir werden unser handwerkliches Geschick üben und kleinere Dinge selbst bauen. Wir werden uns mit dem Thema Outdoor-Cooking beschäftigen, die ein oder andere Pfadfinder-Fertigkeit lernen und schauen, was ihr pfadfindermäßig kennenlernen möchtet.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Obertertia bis Untersekunda (Klasse 9 bis 10) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Huyben |

Retro Gaming

Du hast Lust dich auf eine aufregende Zeitreise durch die weite Welt der Computerspiele zu begeben? Dann bist du in dieser AG herzlich willkommen!

Hier kannst du in mehreren, richtig coolen Gaming-Räumen eine Vielzahl an unterschiedlichen Spielkonsolen aus den letzten fünf Jahrzehnten und das Neueste von heute kennenlernen, ausprobieren und lieben lernen.

Eine unendliche Anzahl an Spielen und Konsolen aller Art und für jede Altersklasse warten auf dich.

| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 14 |
| Kosten: | 25 Euro pro Halbjahr |
| Ort: | Haus Montecassino |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Kock |



Zünde Deinen **Karriere-Turbo** in der IT!



Gestalte den digitalen Wandel
mit uns. **Dein Talent zählt!**



karriere.klesys.com

KLESYS GmbH
47546 Kalkar

 KLESYS

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Schach-AG

Auch Denken kann Sport sein

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Einmal pro Woche treffen wir uns zum gemeinsamen Schachspielen. In dieser AG steht der Spaß im Vordergrund. Abstraktionsfähigkeit und logisches Denken trainieren und gleichzeitig die Kreativität fördern – all dies geschieht am Schachbrett!

| | |
|-----------------|---------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | wird bekannt gegeben |
| Kursleiter: | Herr Pühler |



Schola

Mittelalter und Co einmal anders!

Seit vielen Jahrhunderten, speziell aber wieder seit 2002 gibt es in verschiedenen Besetzungen das Phänomen „Schola“ auf der Gaesdonck. Was ist das?

Eine verwegene Gruppe, die z. T. über die uralten Noten in der Klosterbibliothek herfällt und diese Musik aufführt. Neue Musik ist auch dabei. Meist ist die Gestaltung eines Gottesdienstes der beste Rahmen, aber auch bei anderen Veranstaltungen treten wir in Aktion. So haben wir u. A. schon beim Katholikentagsauftakt 2017 mit einfachen Mitteln richtig Furore gemacht.

Zu Beginn des Schuljahres wird in einigen großen Pausen die Möglichkeit gegeben, einmal das Besondere kennenzulernen. Der Kurs ist auf das ganze Schuljahr angelegt. Termine werden bekanntgegeben.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | Kursraum Musik 2 |
| Zeit: | wird bekannt gegeben |
| Kursleiter: | Herr M. Hendricks |

Selbstverteidigung und DJU SU

Bei diesem Sportangebot steht das Erlernen von Selbstverteidigungstechniken und Verhaltensweisen zur Vermeidung von Übergriffen im Mittelpunkt. Weiter wird während der Trainingseinheiten auf die unterschiedlichen Formen der Gewalt im sozialen Bereich eingegangen. Mobbing, Gewalt zur Steigerung der eigenen Stellung vor Gruppen (monkeydance) und plötzliche Überfälle mit verschiedenen Zielen (process pedator/resource pedator) sind ebenfalls Thema.

Die Techniken beinhalten Blöcke, Tritte, Schläge, Würfe, Hebel, Fallschule und einiges mehr aus der Kampfkunst DJU SU (offenes Sv-System).

Die anderen Bereiche werden in Anlehnung der Konzepte div. Autoren und Praktiker, u.A. Rory Miller, bearbeitet. Dazu kann man sieben Bereiche wählen: Recht und Ethik, Gewaltdynamik, Vermeidung, Verhinderung des „Einfriereffektes“, Gegenangriff (DJU SU), Kampf (DJU SU) und die Folgen entsprechender Situationen.

Das Training findet barfuß auf Tatamimatten (Judomatten) im hauseigenen DOJO statt. Teilnehmer, die bereits einen GI und eine Graduierung in einer Kampfsportart haben, können Anzug und Gurt beim Training tragen. Ansonsten sollte Sportkleidung getragen werden, an der auch kräftig gezogen werden kann/darf. Körperliche Einschränkungen stellen grundsätzlich kein Hindernis für die Teilnahme dar.

Zum Trainer: Steffen van Meegen, geb. 1981, Polizeibeamter, zwei Kinder.

1 DAN/TOAN im DJU SU, Gewaltpräventionstrainer D, zugelassener Trainer und Prüfer der MAA-I. Div. Kurse und Seminare zum Bereich Selbstverteidigung wurden und werden weiterhin besucht.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 12 |
| Ort: | Dojo |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr van Meegen |



Trampolin

Unter dem Motto „nur Fliegen ist schöner“ hast du bei diesem Angebot die Möglichkeit grundlegende Übungen im Trampolinspringen zu lernen. Wir werden sowohl am großen und kleinen Trampolin trainieren. Dazu gehören verschiedene Sprungtechniken sowie Übungen im Bodenturnen und Kastenspringen.

Im Kontext des Familientages und des Tages der offenen Tür kannst du deine erlernten Sprünge dann auch der Öffentlichkeit präsentieren.

| | |
|-----------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10) |
| Teilnehmerzahl: | max. 10 |
| Ort: | große Sporthalle |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiter: | Herr Heidemeyer |



Volleyball AG

Diese AG richtet sich an Schüler:innen mit Spaß an Ballsportarten, Interesse etwas Neues auszuprobieren und Bewegungsdrang.

Was wir machen: Erlernen von Grundtechniken, Strategie, Regeln und Spielsystemen, sowie Bewegungsabläufe und Grundkondition/-kraft => mit dem Ziel am Ende ein flüssiges Spiel zustande zu bringen

Was du brauchst: Sportsachen und Hallenschuhe, ggf. Knieschoner (sind allerdings nicht notwendig)

| | |
|-----------------|------------------------------------|
| Zielgruppe: | Sexta bis Quinta (Klasse 8 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | max. 15 |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit |
| Kursleiterin: | Nora Falk (Schülerin der Q1) |

Wasserspaß in der Gaesdoncker Schwimmhalle

In dieser AG lassen wir den stressigen Schulalltag hinter uns und genießen das kühle Nass der Gaesdoncker Schwimmhalle. Spiel und Spaß stehen bei dieser AG im Vordergrund.

| | |
|-----------------|---|
| Zielgruppe: | Sexta bis Quinta (Klasse 5 bis 6) |
| Teilnehmerzahl: | max. 12 |
| Ort: | wird bekannt gegeben |
| Zeit: | im Rahmen der Campus-Zeit (Kursbeginn nach den Herbstferien) |
| Kursleiterin: | Frau Dahmen |



Ihre Hilfe im Trauerfall seit 1895.
Wir beraten Sie kostenlos und gerne über eine individuelle Bestattungsvorsorge.

Auch über die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG.

0 28 21 - 20 6 10
Kalkarer Straße 37
47533 Kleve

Bloemen
BESTATTUNGEN

info@bloemen-bestattungen.de / www.bloemen-bestattungen.de



Die Gaesdoncker Campus-Schulen

Gaesdoncker Kunstschule

Ein Bildungsangebot für die Region

Die Gaesdoncker Kunstschule ist ein unabhängiges Bildungsangebot der Gaesdonck. Ihr Curriculum ist von akademisch ausgebildeten Künstlern, Kunsthistorikern sowie Kräften entwickelt worden, die professionell mit Phänomenen der Kunst, ihrer Techniken, ihrer Präsentation, Vermittlung sowie ihrer Vermarktung arbeiten. Die Kunstschule soll Begeisterung für die Kunst entfachen und erweitern. Kunst und Kultur sollen umfassend begriffen werden. Dazu gehört das eigene Arbeiten, die theoretische Reflexion, Exkursionen zu Ausstellungen, das Konzipieren von Ausstellungen sowie der Dialog mit Künstler/innen.

Das Spektrum der Aktivitäten der Ateliers ist breit und offen angelegt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ateliers sollen zu freier und begleiteter Atelierarbeit angeregt werden, so wie es einer akademischen Ausbildung entspricht. Sie sollen selbstständig Kunstkonzeptionen entwickeln und realisieren. Sie sollen im Austausch mit Künstler/innen, Kunsthistorikern und Galeristen zu einem reflektierten Umgang mit ihren eigenen Ideen als auch dem Kunstschaffen anderer befähigt werden. Sie sollen sowohl Ausstellungen besuchen als auch eigene konzipieren und durchführen. Eine ganzheitliche Begegnung mit dem Phänomen Kunst soll auf hohem Niveau garantiert werden. Der Besuch der Kunstschule soll möglichst zu einer individualisierten, reflektierten Gestaltungssprache führen, der, pointiert formuliert, eine ästhetische Mündigkeit nicht abgesprochen werden kann.

Da die Gaesdonck über ein großes Areal mit vielen Grünflächen und Gebäuden verfügt, wird eine professionelle Ausstattung der Ateliers angeboten. Die begleiteten Ateliers und Vorträge müssen weitestgehend auf einem Freitagnachmittag oder einem Samstag liegen, da nur dann keine unterrichtlichen Verpflichtungen für die Schülerinnen und Schüler bestehen. Die Nutzung der Ateliers soll jedoch auch frei möglich sein, so dass ein Arbeiten am jeweiligen Projekt auch außerhalb des begleiteten Ateliers möglich ist.

Kreativität, Initiative, Konstruktivität durch die Förderung gestalterischer Ausdrucksfähigkeit sind die Prämissen unserer Atelierangebote.

Wir bieten folgende Ateliers und Vorlesungen an:

- 1) Bildhauerei
- 2) Malen und Zeichnen (z.B. Porträt)
- 3) Druckgraphik - Lithographie
- 4) Forschen und Gestalten
- 5) Mappenberatung
- 6) Advanced Class Arts and Design

Weitere Informationen findest Du unter:

www.gaesdonck.de/gaesdoncker-kunstschule/

Ansprechpartner: Torsten Gruber – gruber@gaesdonck.de
Leiter Advanced Class Arts & Design
Leiter Gaesdoncker Kunstschule



Gaesdoncker Musikschule

Bereits so manche Schülerin und mancher Schüler hat auf der Gaesdonck eine lebenslange Liebe zu einem Musikinstrument entdeckt, wie zahlreiche Referenzen Ehemaliger belegen.

Die Gaesdoncker Musikschule ist eine kleine, feine Einrichtung, die eben solchen Entdeckern in den grundlegenden Instrumentenfächern Musikunterricht vor Ort anbietet.

Anders als eine „klassische“ Musikschule mit großer Schülerzahl und festem Fächerkanon hat sie zum Ziel, einschließlich Beratung und Planung für die Kinder und Jugendlichen gemäß den vorhandenen Möglichkeiten eine individuelle Ausbildung und Förderung in den Instrumenten wie Klavier, Gitarre, Geige, Schlagzeug oder Blasinstrumenten sowie in Stimmbildung zu ermöglichen.

Wer Spaß an der Musik hat, sollte ihn mit anderen teilen. Hier bieten sich exquisite Möglichkeiten: So stehen über das ganze Jahr kleine Konzerte, große Auftritte, Musik im Gottesdienst oder sogar Tourneen auf dem Programm. Mehrere Chöre, die Bigband, Wettbewerbe, Musicals oder Rockbands geben Gelegenheit, den Vortrag vor Publikum zu erleben. Ein besonderer Clou liegt also in der Anwendung von Kompetenzen in einem exzellenten Betätigungsfeld. Die Musikschülerinnen und -schüler können sich bereits früh in das einzigartige musikalische Leben auf der Gaesdonck einbringen; mit zunehmendem Fortschritt übernehmen sie sogar Verantwortung in der Planung und Durchführung von Events. Nicht zuletzt gibt es zusätzliche Module – etwa in Stimmtechnik – hier trainiert man perfekt und mit Spaß auch die eigene Präsentation – nicht ganz unwichtig für alle späteren Berufskarrieren...

Leihinstrumente können entweder aus dem eigenen Bestand gestellt oder entsprechend vermittelt werden. Für Auskünfte über die genauen Konditionen, Gebühren, Leihgebühren für Instrumente sowie für alle Beratungen stehen wir euch nach Vereinbarung sehr gerne zur Verfügung.

Schreibt uns einfach eine E-Mail an:

| | | |
|--|---------------|-------------------|
| m.hendricks@gaesdonck.de | 02823 961-124 | Musikschulleitung |
| grootens@gaesdonck.de | 02823 961-0 | Musikschulbüro |

Stahlbau Wolters GmbH
Molkereistraße 56
47589 Uedem



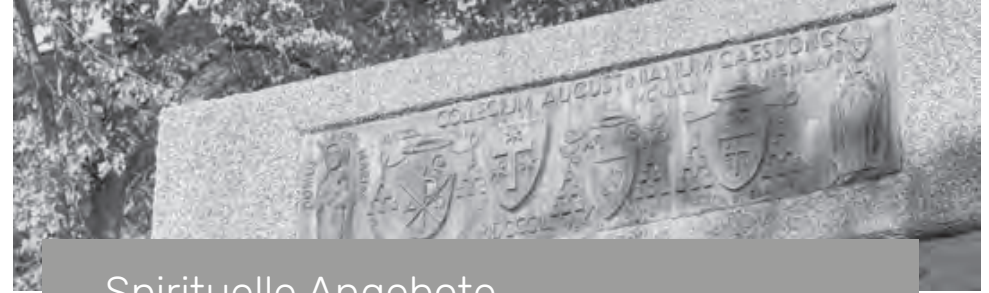
Hallenbau

- Industrie- & Gewerbebau
- Landwirtschaftliche Hallen
- Lager- & Ausstellungshallen

Konstruktions- & Treppenbau

- Vordächer
- Sonderkonstruktionen
- Flucht- & Außentrepfen

www.stahlbau-wolters.de



Spirituelle Angebote

Einige Gedanken vom Spiritual

Kopf, Herz, Charakter. – Das Herz steht in der biblischen und geistlichen Tradition für die Mitte des Menschen. Das Herz ist Ausdruck für das, was unser Leben lebenswert macht. Diese Herzensbildung geschieht im Laufe eines Schuljahres in den vielseitigen spirituellen Angeboten, die sich nach dem Rhythmus des Kirchenjahres richten: Gottesdienste, Fröhschichten, Wallfahrten. Aber auch in den starken Momenten wie in den Tagen Religiöser Orientierung, den Exerzitien und der Vorbereitung auf die Firmung. Ein alter und zugleich zeitgenössischer Lehrmeister für die Herzensbildung ist der Hl. Augustinus, der auch im Kreuzgang der Gaesdonck als Figur mit einem Herz in der Hand dargestellt ist. „Wer Gott sucht, der findet Freude“. Dieser Leitgedanke soll auch in diesem Schuljahr uns helfen, das Leben größer und zugleich tiefer zu sehen.

„Gott, wo bist Du?“ – Geistliche Begleitung

Jedem Gespräch liegt eine Kraft inne, denn es verändert etwas. Die Fragen nach meinen Glauben oder auch eine schwere Lebenssituation mit einem anderen zu besprechen kann eine neue Perspektive schenken. Zu einem solchen Gespräch stehe ich gerne zur Verfügung.

Ministrantenausbildung

Die Schülerinnen und Schüler haben in ihren Gottesdiensten die Möglichkeit, sich als Messdiener zu beteiligen. Das Einüben dafür erfolgt nach Absprache mit den Klassenlehrern. Für die regelmäßigen Gottesdienste der älteren Jahrgänge können sich Interessierte ebenso beim Spiritual für das Üben melden.

„Der Kirche aufs Dach steigen“ – Erkundungstour mit dem Spiri

Mit dem Spiri die Geheimnisse der Klosterkirche aufspüren. Die Sehenswürdigkeiten der Sakristei (inkl. Tresor) entdecken. Es wird auch eine Exkursion durch den Dachboden der Kirche zu den Glocken unternommen. Termine mit kleinen Gruppen können nach Absprache mit mir vereinbart werden.

■ Ansprechpartner: Spiritual Hr. Schwerhoff – schwerhoff@gaesdonck.de – 02823 961-160



SCHMEISSER BAUSTOFFE



**Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um
Neubau, Umbau, Innenausbau
sowie Garten- und Landschaftsbau
und für vieles mehr!**

**Slousenweg 15, 47647 Kerken-Nieukerk
Tel. 02833 / 2063 | Fax 02833 / 2870**

info@schmeisser-baustoffe.de

www.schmeisser-baustoffe.de



Gaesdonck Specials

Die Gaesdoncker Big Band

Viel mehr als Musik!

In der Gaesdoncker Big Band spielen Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen Stücke von Jazz, Rock und Pop bis hin zu Evergreens aus Klassik und bekannten Filmen. Wir sind bei festlichen Anlässen immer gerne dabei und helfen, für gute Stimmung zu sorgen. Neben der wöchentlichen Probe treffen wir uns gelegentlich zu intensiven Proben, die auch als Probenwochenende außerhalb der Gaesdonck durchgeführt werden können.



Ob die Big Band etwas für Dich ist, kannst du leicht herausfinden, wenn Du uns bei unseren regelmäßigen Proben besuchst – komm' einfach vorbei!

| | |
|--------------------|--|
| Zielgruppe: | Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2) |
| Teilnehmerzahl: | offen |
| Ort: | Musiksaal |
| Zeit: | montags von 17.00 bis 18.25 Uhr |
| Mitzubringen sind: | eigene Instrumente |
| Leiter: | Philipp Niersmans / Daniel Verhülsdonk |

Die Gaesdoncker Pfadfinder

Du verbringst deine Freizeit gerne an der frischen Luft? Du wolltest schon immer mal lernen, wie man ohne Navi zum Ziel findet oder welche Knoten man am besten zum Anbinden verwendet? Außerdem hast du Lust auf großartige Gruppenstunden mit Deinen Freundinnen und Freunden, aus denen Du neben Spiel und Spaß auch praktische Dinge für den nächsten Campingurlaub mitnehmen kannst?

Dann bist du bei den Gaesdoncker Pfadfindern auf jeden Fall richtig!

In unseren regelmäßigen Truppstunden, die von Oberstufenschülern organisiert werden, bieten wir dir alles das: frische Luft, Spiele und jede Menge Wissenswertes für's Leben. Im Prinzip der optimale Ausgleich zur Schule und trotzdem lernst Du etwas!

Neben den Truppstunden bieten wir viele weitere Events und Workshops, über die wir euch auf unserer Homepage und dem Pfadfinder-Newsletter auf dem Laufenden halten.

Einige Beispiele sind ...

unser Pfingstlager, welches mit Sicherheit der Höhepunkt unseres Pfadfinderkalenders ist, oder ...

das Wanderlager im Herbst, bei dem wir fünf Tage an unterschiedlichen Orten unsere Zelte aufschlagen, oder ...

die Beratungstagevents, bei denen wir Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern Waffeln und Kaffee anbieten, oder ...

der Georgstag und unsere Versprechensfeier mit Stufensprung oder...

unsere Stammesabende, bei denen alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder an die Hütte eingeladen sind und ein immer wechselndes Programm geboten wird!

Wenn Du interessiert bist, schau gerne mal in unsere Truppstunden rein oder komm beim Pfadfindertag für neue Schülerinnen und Schüler am 06.09.2024 um 14.00 Uhr an unserer Pfadfinderhütte vorbei.



Wichtige Termine:

Truppstunden: Für die Klassen 5, 6 und 7: freitags am Internatswochenende von 14.00Uhr bis 15.30Uhr
Für die Klassen 8 und 9: donnerstags am Internatswochenende von 17.15Uhr bis 18.20Uhr

Roverrunde: donnerstags am Heimfahrtswochenende von 17.15 Uhr bis 18.20Uhr

Pfingstlager 2025: 05.06.-10.06.2025

Wanderlager 2024: In der ersten Woche der Herbstferien – weitere Infos folgen nach den Sommerferien

Pfadfindertag: Genauer Zeitraum wird noch bekannt gegeben

Weitere Termine: wir haben mehrere Hüttenabende und viele weitere Aktionen vor. Achtet einfach auf unsere Aushänge und unseren Newsletter. Zum Newsletter könnt ihr euch auf unserer Homepage anmelden: www.dpsg-gaesdonck.de



Bei Fragen schreibt

gerne an: kontakt@dpsg-gaesdonck.de
Dauer: gesamtes Schuljahr
Treffpunkt: Pfadfinder-Hütte (am Sportplatz)
Beginn: Wird über Aushänge und den Terminkalender bekannt gegeben
Anmeldung: Anmeldungen sind in den Truppstunden erhältlich. Die dauerhafte Teilnahme ist mit der Anmeldung zum Stamm St. Augustinus Gaesdonck verbunden.
Kosten: wird noch bekannt gegeben



PRAXIS SPOYPALAIS
Oralchirurgie & Implantologie

Praxis Spoypalais

Ihr Spezialist für
Zahnimplantate und
oralchirurgische Eingriffe
in Kleve

follow us on instagram



@lebensfreudemitbiss

www.praxis-spoypalais.de

Randa

.... Bergsteigen ist mehr als Berge besteigen“

Im Jahre 1973 hat der damalige Präses Dr. Paul Reher-Baumeister erstmalig den Schülern der Gaesdonck die Möglichkeit geboten, einen Teil ihrer Ferien in Randa/Schweiz zu verbringen. Randa ist ein kleiner Ort im Wallis auf einer Höhe von 1400 mH, 10 km vor Zermatt umgeben von den 4000er Bergen der Alpen. Seit 1983 haben wir dort eine eigene Berghütte: die Augustinushütte.



Jährlich finden dort eine Sommer- und eine Winterfreizeit statt und die Hütte kann für Klassenfahrten genutzt werden. Die Ausstattung der Hütte ist, wie es sich für eine echte Berghütte gehört, sehr einfach. Ein Internetanschluss oder ein Fernseher braucht dort niemand, um eine tolle Zeit zu haben. Neben den alpinen Wanderungen im Sommer gibt es weitere sportliche Aktivitäten wie Klettern, Klettersteiggehen, Mountainbiking, Schwimmen oder Übernachtungen in Hütten, teils ohne Strom, Gas und Wasser.

In den Winterfreizeiten dreht sich alles ums Ski- oder Snowboard-Fahren im herrlichen Skigebiet von Zermatt. Unter Anleitung können diese Sportarten natürlich auch erlernt werden.

Die Termine für die Sommer- und Winterfreizeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

Herr Behet - behet@gaesdonck.de



Patricia Steinhilber ist selbst passionierte Springreiterin. Sie hilft dir, deine reiterlichen Fähigkeiten auszubauen – vom Freizeitreiten „just for fun“ bis hin zur ambitionierten Leistungsförderung und Turniervorbereitung. Auch die Basis für das Dressurreiten kannst du bei ihr erlernen.

Reitunterricht ist sowohl auf einem der gut ausgebildeten Schulpferde, als auch auf deinem eigenen Pferd möglich.

Du hast ein eigenes Pferd? Natürlich kannst du dein Pferd auch im Gaesdoncker Reitstall einstellen. Du bist auf der Suche nach einem Pferd? Mit ihrer Erfahrung kann Frau Steinhilber dich und deine Eltern bei der Suche nach einem eigenen Pferd oder Pony unterstützen. Ggf. kann sie auch die Möglichkeit einer Reitbeteiligung vermitteln. Auf der Gaesdoncker Reitanlage sind alle, die sich für Pferde und den Reitsport interessieren, herzlich willkommen. Auch ein unverbindliches Schnuppern ist nach vorheriger Absprache gerne möglich.

Ansprechpartnerin:
Frau Voß – voss@gaesdonck.de

Reiten

Mit der Reitanlage PS Horses haben wir einen angegliederten Reitstall direkt am Gaesdoncker Campus. Egal ob du erst mit dem Reiten anfangen möchtest oder bereits eine ambitionierte Reiterin bzw. ein ambitionierter Reiter bist, hier kommen Pferdefreude auf ihre Kosten.

In der gepflegten, gut ausgestatteten Reitanlage bietet dir die erfahrene Inhaberin des Reitstalls Patricia Steinhilber nicht nur Reitunterricht in einer freundlichen Atmosphäre, sondern sorgt auch dafür, dass Pferd und Reiter eine gute Zeit miteinander haben. Dazu lernst du dort von der Pike auf den richtige Umgang mit dem Pferd.



Segeln

Unsere Jolle „Gaesdonck“ hat in den Sommermonaten ihren Liegeplatz im Hafen Vynen an der Xantener Nordsee, einem Gewässer nahe Xanten. Erfahrene Mitglieder der Segel-AG mit eigenem Segelschein können diese nach individueller Absprache gegen einen geringen Kostenbeitrag nutzen. Bei internen Schülerinnen und Schülern ist die Nutzung im Internatsbeitrag bereits enthalten.

Nach individueller Absprache kann auch der amtliche Sportbootführerschein Binnen erworben werden. Für die Vermittlung der theoretischen Kenntnisse und den „Feinschliff“ auf die praktische Segel-Prüfung sowie die Motorausbildung arbeiten wir dabei mit der Yachtschule Nautilus (www.yachtschule-nautilus.de) zusammen.

Aber auch wer einfach nur einmal mitsegeln und „schnuppern“ möchte oder einfach nur eine kurze Auffrischung braucht, kann sich gerne bei Herrn Dr. Becker melden.

Ansprechpartner:

Dr. Becker – becker@gaesdonck.de



Tennis

Die Gaesdoncker Tennis-AG blickt auf eine lange Tradition zurück und steht ganz im Zeichen individueller Talentförderung. Auf vier eigenen Tennisplätzen bietet die Tennis-AG Trainingsprogramme für unterschiedliche Leistungsgruppen. Hobbyspieler und Anfänger können Tennis als Freizeitsport kennenlernen. Leistungsorientierte Jugendliche hingegen können, unterstützt durch professionelle und international erfahrene Trainer, persönliche Höchstleistungen erreichen – auf Vereinsniveau oder sogar weit darüber hinaus.

Der Erfolg gibt dem Trainerteam recht: Im Jahr 2018 konnte die Gaesdoncker Mädchen U18-Medien-Mannschaft ihren Aufstieg in die Bezirksklasse auf der Vereinsebene feiern. Auch in den zwischenschulischen Wettbewerben gelang es den Gaesdoncker Spielern in allen gemeldeten Mannschaften den Kreismeister-Titel zu erringen!

Neben dem intensiven Training kommt der Spaß nicht zu kurz: Die Tennis-AG organisiert eigene Tennis-Turniere auf der Gaesdonck, trifft sich zu Grill-Aktionen und besucht gemeinsam Profiturniere.

Wer noch nicht dabei ist, kann sich jederzeit anmelden und bekommt von Sportlehrer Herrn Zalewski seine Trainingszeiten und Gruppeneinteilung.

Über die anfallenden Kosten für die Tennisplatzbenutzung, den externen Trainer und die Hallenmiete nach den Herbstferien gibt ebenfalls Herr Zalewski Auskunft.

Ansprechpartner:

Herr Zalewski – zalewski@gaesdonck.de



Gut zu wissen

Berufliche Orientierung – die BuS-Haltestellen

Für die Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe wurde ein Konzept zur individuellen Studien- und Berufsberatung entwickelt – das **BuS-Konzept (= Berufs- und Studienorientierung)**.

Das Konzept zur Berufs- und Studienorientierung gliedert sich in verschiedene Informations-„Haltestellen“ und erfüllt die Anforderungen des Landesvorhabens „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ (KAoA) des Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, an welchem die Gaesdonck teilnimmt.

Im Sinne dieses Konzeptes können sich die Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichsten, teils verpflichtenden und teils freiwilligen Informationsveranstaltungen („Haltestellen“) einen Überblick über Studienmöglichkeiten und Berufschancen verschaffen. Zu diesen Haltestellen zählen z.B.

- die monatliche Berufs- und Studienberatung durch die Bundesagentur für Arbeit im Hause,
- das Bewerbungstraining in Kooperation mit der Firma Spectro aus Kleve,
- die Potentialanalyse und die Berufsfelderkundung in der Untertertia (8. Klasse),
- ein Betriebspraktikum in der Untersekunda (10. Klasse), ein Sozialpraktikum in der Obersekunda (EF) sowie freiwillige schulgestützte Ferienpraktika ab der Untersekunda (10. Klasse),
- die Gespräche mit Gaesdoncker Alumni im Rahmen des Ehemaligentages,
- die Berufs- und Hochschulvertretertage in der Unterprima (Q1) oder
- die Nutzung der Infotheken in der Pausenhalle.

Der Sinn des BuS-Konzeptes ist, den Schülerinnen und Schülern ein breites und fundiertes Angebot im Blick auf ihre anstehenden Entscheidungen zu Studium und Berufseinstieg zu machen. Ausschlaggebend für den Erfolg des Konzeptes ist die Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler, denn es liegt an ihnen, wie intensiv und damit wie erfolgreich sie die Angebote nutzen. Die Nutzung der BuS-Haltestellen soll helfen, um vor dem Abitur Klarheit über den weiteren Ausbildungsweg zu gewinnen.


Für das BuS-Konzept sind Frau Burdich, Fr. Dr. Effertz und Herr Eul als Koordinatoren für die Berufliche Orientierung (die sogenannten StuBos) verantwortlich. Eingebunden werden auch die Schulleitung sowie die Beratungslehrer in der Oberstufe.

Ansprechpartner:


Frau Burdich – burdich@gaesdonck.de

Frau Dr. Effertz – effertz@gaesdonck.de

Herr Eul – eul@gaesdonck.de



Besuchen Sie doch einfach unsere Ausstellung!




Unsere Lieferanten

LOBO BOARDS **LOBO** BOARDS
vita DOOR **ter Hürne**
Piktura

Öffnungszeiten

> Ausstellung / Büro
Montag - Freitag: 7.30 - 17.30 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

> Lager
Montag - Freitag: 7.30 - 12.00 Uhr / 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung



Internet: www.holz-kaiser-goch.de

| | |
|--------------------------|-----------------------------|
| • Parkettstudio | • Terrassen- & Balkonbeläge |
| • Landhausdielen | • Überdachungen & Fassaden |
| • Laminat / Korkböden | • Paneele & Hobelware |
| • Linoleum / Vinylböden | • Bauholz & Schnittholz |
| • Innentüren / Glastüren | • Platten |

Die Bustutoren der Gaesdonck – Verantwortung übernehmen und daran wachsen

Jeden Morgen erreichen rund 500 Schülerinnen und Schüler die Gaesdonck mit eigens für die Gaesdonck eingerichteten Schulbuslinien. Die Bustutoren sollen dabei helfen, dass eine möglichst reibungslose, stressfreie und vor allem sichere Fahrt möglich ist und die Busfahrer unterstützen. Schülerinnen und Schüler ab dem zweiten Halbjahr der achten Klasse können Bustutoren werden und üben ihren Dienst in der Regel bis zum Abitur aus.

Neu berufene Bustutoren nehmen an einer 16 Unterrichtsstunden umfassenden Ausbildung teil, welche in Kooperation mit Johannes Look von der Polizei Kreis Kleve, Abteilung Verkehrsprävention, sowie Anja Derksen, Trainerin von „Aktiv gegen Gewalt“ aus Köln erfolgt. Weitere Kooperationspartner sind die Stadtwerke Goch, unser Busunternehmen Andre Stiehl aus Bedburg-Hau sowie der Gaesdoncker Freundes- und Förderkreis.

Das Bustutorenkonzept stützt sich auf die Schulordnung. Die Bustutoren

- sollen in einem Konfliktfall zwischen Schülern schlichtend in das Geschehen eingreifen und versuchen, den entstandenen Konflikt zu beheben,
- sollen die Sicherheit im Bus erhöhen und Gefahren verhindern,
- sollen sich bei größeren Problemen oder wiederkehrenden Störungen der betreuenden Lehrkraft in Verbindung setzen.

Die Bustutoren sind keine „Hilfsheriffs“, sondern setzen auf deeskalierende Kommunikation, Teamarbeit und ihre eigene Vorbildfunktion. Weil das richtige Auftreten dabei von großer Bedeutung ist, wird mit passenden Einheiten auch das Selbstwertgefühl der Schülerinnen und Schüler durch Rollenspiele und Kommunikationsübungen sowie die eigene Sozialkompetenz gesteigert. Ein weiteres Ausbildungsthema ist die Verkehrs- und Unfallprävention.

■ Ansprechpartnerin:

Frau Peters – michaela.peters@gaesdonck.de

Kinder College Gaesdonck

Ein Gaesdoncker Bildungsangebot für den Kreis

Das Gaesdoncker Kinder College wurde im Herbst 2009 mit Unterstützung des Kreises Kleve gegründet – das Kinder College hat sich mittlerweile zu einer festen Säule der Begabungsförderung im Kreis Kleve entwickelt. In den vergangenen zehn Studienjahren haben bereits rund 940 Schülerinnen und Schüler daran teilgenommen. Das Kinder College bietet interessierten und besonders begabten Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschulen im Kreis Kleve die Möglichkeit, Fächer zu belegen, die in der Grundschule gar nicht oder nicht in dieser Form angeboten werden. Im vergangenen Jahr waren es Chinesisch, Niederländisch, Englisch, Kunst, Experimentieren in Biologie, Chemie, Physik, Informatik und Mathematik. Ein „Campus“ für Grundschüler des Kreises Kleve sozusagen. Der Unterricht und das Experimentieren wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als äußerst angenehm und interessant beschrieben. Die Gruppen umfassen etwa 10 Personen. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt im Kontakt mit den Grundschulen. Der Unterricht beginnt nach den Herbstferien und endet vor den Sommerferien, er findet jeweils an den Samstagen der Internatswochenenden statt und – das ist ganz wichtig – er klingt mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaesdoncker Mensa aus.

Was soll dieser Hinweis im „Campus-Heft“?

- 1) Vielleicht ist ja das ein oder andere Geschwisterkind aus der Grundschule an diesem Programm interessiert.
- 2) Der Unterricht des Kinder College beginnt jeweils mit einem kurzen (15 Minuten) Sportimpuls. Hier können sich – begleitet von unseren Sportlehrern – entsprechend versierte Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler einbringen. Diese Mitarbeit wird den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe in besonderer Weise zertifiziert.

■ Ansprechpartner:

Herr van Briel – vanbriel@gaesdonck.de



Freie Wochenenden und Ferien im Schuljahr 2024/2025

Die Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats und des Internats können an einem freien Wochenende in der Regel freitags nach der sechsten Stunde gegen 13.10 Uhr abgeholt werden. Am Tag der Heimfahrt werden die Häuser um 14.00 Uhr abgeschlossen. Schülerinnen und Schüler, die erst später abgeholt werden können, müssen dies vorher mitteilen, damit die notwendigen Absprachen mit den Diensthabenden getroffen werden können.

Wer an diesem Tag noch ein Mittagessen in Gaesdonck einnehmen will, hat dazu gerne die Gelegenheit, muss sich aber rechtzeitig dafür eintragen. Das gleiche gilt für den Fall, dass auch noch das Abendessen auf Gaesdonck eingenommen werden soll.

Wir erwarten Ihre Kinder nach einem freien Wochenende in der Regel sonntags zwischen 18.00 und 21.00 Uhr zurück. Wir bitten Sie, diese Zeit unbedingt einzuhalten; so bleibt Ihnen auch ausreichend Gelegenheit für ein Gespräch mit der Internatspädagogin/dem Internatspädagogen Ihres Kindes. Für die tagesinternen Schülerinnen und Schüler beginnt die Internatswoche mit dem Unterricht am Montag um 7.55 Uhr.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der freien Wochenenden und Ferien für das Schuljahr 2024/2025. Dabei bleibt der Internatsbesuch falls gewünscht oder notwendig flexibel. Nach Absprache zwischen Eltern und Pädagogen können die Internatsschülerinnen und -schüler auch an einem Internatswochenende nach Hause fahren oder auch – falls das Internat besetzt ist – an Heimfahrtswochenenden auf der Gaesdonck bleiben.

Jahreskalender 2024/2025

| | August | | | | | September | | | | | Oktober | | | | | November | | | | | Dezember | | | | | Januar | | | | |
|------------|--------|----|----|----|----|-----------|----|----|----|----|---------|----|----|----|----|----------|----|----|----|----|----------|----|----|----|----|--------|----|----|----|--|
| Montag | 05 | 12 | 19 | 26 | | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 07 | 14 | 21 | 28 | 04 | 11 | 18 | 25 | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 06 | 13 | 20 | 27 | | | |
| Dienstag | 06 | 13 | 20 | 27 | | 03 | 10 | 17 | 24 | | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 05 | 12 | 19 | 26 | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | 07 | 14 | 21 | 28 | | |
| Mittwoch | 07 | 14 | 21 | 28 | | 04 | 11 | 18 | 25 | | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 06 | 13 | 20 | 27 | 04 | 11 | 18 | 25 | | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | |
| Donnerstag | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 05 | 12 | 19 | 26 | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | 07 | 14 | 21 | 28 | 05 | 12 | 19 | 26 | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | | | |
| Freitag | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 06 | 13 | 20 | 27 | | 04 | 11 | 18 | 25 | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 06 | 13 | 20 | 27 | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | | |
| Samstag | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | 07 | 14 | 21 | 28 | | 05 | 12 | 19 | 26 | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 07 | 14 | 21 | 28 | 04 | 11 | 18 | 25 | | | |
| Sonntag | 04 | 11 | 18 | 25 | | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 06 | 13 | 20 | 27 | 03 | 10 | 17 | 24 | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 05 | 12 | 19 | 26 | | | |
| | F | F | F | I | | H | I | H | I | H | I | F | F | F | I | H | I | H | I | H | I | F | F | F | I | H | I | | | |

| | Februar | | | | März | | | | | April | | | | Mai | | | | Juni | | | | | Juli | | | | | |
|------------|---------|----|----|----|------|----|----|----|----|-------|----|----|----|-----|----|----|----|------|----|----|----|----|------|----|----|----|----|----|
| Montag | 03 | 10 | 17 | 24 | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | 07 | 14 | 21 | 28 | 05 | 12 | 19 | 26 | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 07 | 14 | 21 | 28 | | |
| Dienstag | 04 | 11 | 18 | 25 | 04 | 11 | 18 | 25 | | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 06 | 13 | 20 | 27 | 03 | 10 | 17 | 24 | | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 |
| Mittwoch | 05 | 12 | 19 | 26 | 05 | 12 | 19 | 26 | | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 07 | 14 | 21 | 28 | 04 | 11 | 18 | 25 | | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 |
| Donnerstag | 06 | 13 | 20 | 27 | 06 | 13 | 20 | 27 | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 05 | 12 | 19 | 26 | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | |
| Freitag | 07 | 14 | 21 | 28 | 07 | 14 | 21 | 28 | 04 | 11 | 18 | 25 | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 06 | 13 | 20 | 27 | 04 | 11 | 18 | 25 | | | |
| Samstag | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 05 | 12 | 19 | 26 | 03 | 10 | 17 | 24 | 31 | 07 | 14 | 21 | 28 | 05 | 12 | 19 | 26 | |
| Sonntag | 02 | 09 | 16 | 23 | 02 | 09 | 16 | 23 | 30 | 06 | 13 | 20 | 27 | 04 | 11 | 18 | 25 | 01 | 08 | 15 | 22 | 29 | 06 | 13 | 20 | 27 | | |
| | H | I | H | I | F | I | H | I | H | I | F | F | F | I | H | I | H | I | H | I | H | I | I | F | F | F | | |

- Internatswochenenden
 - Internatsfreie Samstage, Sonntage, gesetzl. Feiertage bzw. Ferien
 - 6 zu verteilende Tage (4 bewegl. Ferientage, 2 Samstage)
 - Präventionstag (unterrichtsfreier Tag)
 - Feiertage mit Internatsbetrieb
 - 30. Mai 2025 beweglicher Ferientag mit Internatsbetrieb
- 19. und 20. August 2024 Kick-off-Tage mit Lehrerkonferenz
 - 7. September 2024 Jubiläumstag (Schulpflicht)
 - 30. November 2024 Tag der offenen Tür (Schulpflicht)
 - 7. Februar 2025 Halbjahreszeugnisse
 - 3. März 2025 Rosenmontag
 - 29. Mai 2025 Himmelfahrt
 - 8./9. Juni 2025 Pfingsten
 - 19. Juni 2025 Fronleichnam
 - Sommerferien 2025 bis Die., den 26.8.2025 (Stand 7.3.24)

NOTIZEN



Immer gut informiert sein.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Collegium Augustinianum
GAESDONCK

Bischöfliches Internatsgymnasium

www.gaesdonck.de



Collegium Augustinianum Gaesdonck

Gaesdoncker Straße 220
47574 Goch

Tel. 02823 961-0

Fax 02823 961-130

Mail poststelle@gaesdonck.de